



Badminton Basketball Cheerleading Faustball Fußball Handball
Kanu Nordic Walking Ski Tanzsport Tennis Turnen Volleyball

Siegburger Turnverein 1862/92 e.V.

2016

VEREINSNACHRICHTEN



STV – Clubheim

mit Biergarten

STV Platzanlagen
Jahnstrasse 25
53721 Siegburg (Brückberg)

Inh. Bettina Smekal

Tel. 02241/1478667
smekal.bettina@yahoo.de



- Gepflegte Getränke
- Kaffeespezialitäten
- Schmackhafte Snacks
- Eis am Stiel

Öffnungszeiten :

Montag: Mittwoch – Freitag
Samstag + Sonntag
Dienstag

½ Stunde vor Trainingsbeginn
1 Stunde vor Spielbeginn
Ruhetag

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort des Vorsitzenden	2
Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang 2017	4
Jubilaren-Ehrung 2016	4
Erfolgreicher Kanu-Sport im STV	6
Auf einen Blick: Sportangebote, Kontakte, Geschäftsstelle	8
Beiträge und Zahlungsmodalitäten	10
STV-Vorstand	12
Vereinseigene Sportstätten	13
Mitgliederstatistik	14
Protokoll der Mitgliederversammlung 2016	15
Einladung zur Mitgliederversammlung 2017	20
Dankesworte an Unterstützer und Förderer	21
Protokoll der Jugendvollversammlung 2016	23
STV-Jugend: Staffelfstab nach Bowling weitergereicht	24
Gelungene Kooperationen	26
Badminton	31
Cheerleading	35
Faustball	39
Fußball	45
Handball	53
Kanu	56
Nordic Walking	62
Ski	67
Tanzsport	70
Tennis	75
Turnen	78
Volleyball	90
Schauen wir 57 Jahre zurück: Geschäftsbericht 1959	92

„WIR SIND OLYMPIASIEGER!“

Liebe STVer,

jubelte die BILD-Zeitung im April 2005 nach der Wahl von Kardinal Ratzinger auf ihrer Titelseite „Wir sind Papst!“, so ist es wohl legitim, wenn der STV den Erfolg unseres Kanuten Max Hoff ähnlich euphorisch feiert.



Am 20. August gewann er bei den olympischen Spielen in Rio de Janeiro über die Distanz von 1.000 m Gold im Vier-Kajak Gold. Auch wenn Max Hoff seit geraumer Zeit nicht mehr für den STV startet, so ist er seinem Heimatverein, bei dem er 1994 mit dem Kanusport anfang, verbunden und treu geblieben. Bis heute ist Max Hoff Mitglied im STV.

Wenn mich nicht alles täuscht, so gab es in unserer über 150-jährigen Vereinsgeschichte noch keinen Olympiasieger. Daher haben wir dieses einzigartige Ereignis auch mit einem vorweihnachtlichen Empfang des Olympiasiegers im Bootshaus gefeiert. An dieser Stelle noch einmal einen Riesenglückwunsch und auch ein Dankeschön, dass sich unser Olympiasieger die Zeit nahm, und wir ihn als Ehrenmitglied im STV auszeichnen durften. Lieber Max, wir sind stolz auf Dich!

Ebenso sind die weiteren herausragenden Leistungen im Siegburger Turnverein aus der Kanu-Abteilung zu vermelden. Die Töchter Gawehn sammeln Titel um Titel. Ich darf diesbezüglich auf den Bericht in diesem Heft verweisen. Auch hierzu „Herzlichen Glückwunsch“. Vielleicht motivieren diese Erfolge ja auch andere Kinder. Es wäre schön, wenn wir in der Kanu-Abteilung wieder eine Jugend aufbauen könnten, die es leider seit einigen Jahren nicht mehr gibt.

Auch im Übrigen können wir auf ein zufriedenstellendes Jahr 2016 zurückblicken. Trotz zahlreicher Austritte bleibt die Mitgliedszahl im STV konstant bei knapp 2.000, was den einzelnen Abteilungen zu verdanken ist, die ihrerseits das sportliche Angebot attraktiv halten. Auf diese Weise gelingt es nach wie vor, ebenso viele Menschen für den STV zu begeistern, wie Austritte zu verkraften.

Was die Finanzen angeht, versichere ich, dass wir wieder seriös gewirtschaftet haben. Das Gros der Einnahmen fließt nach wie vor in die drei vereinseigenen Immobilien. So wurden im Jahr 2016 insbesondere im Bootshaus einige Sanierungsmaßnahmen vorgenommen. Leider sind auch die Kosten der Baumpflege weiter-

hin sehr hoch, so dass schon von einem Erfolg gesprochen werden muss, wenn die Kosten der Haltung unserer drei Immobilien nicht steigen.

Veränderungen gab es im STV-Vorstand. Wie 2015 angekündigt, hat sich Heinz Siebertz, nach - sage und schreibe - 38 Jahren Vorstandstätigkeit im STV in den sportlichen Ruhestand begeben. Er hat sowohl den Vorsitz im Stadtsportverband als auch sein Ehrenamt im STV aufgegeben. Zum Dank für sein jahrzehntelanges Engagement hat ihn die Jahreshauptversammlung zum Ehrenmitglied gewählt. Die Urkunde wurde ihm im Rahmen der Jubilarenehrung im November feierlich übergeben.

Neu gewinnen für die Vorstandsarbeit konnten wir zwei junge Damen. Als neue Beisitzerin wurde Angelina Bednarz gewählt, die nun die Protokolle der Vorstandssitzungen und Jahreshauptversammlungen schreibt. Zudem konnten wir Sylvia Selig als Gleichstellungsbeauftragte für den erweiterten Vorstand gewinnen. Sie kümmert sich um unsere Inklusions-/Integrationsprojekte.

Nicht nur diesen beiden möchte ich für die Zusammenarbeit im letzten Jahr danken. Vielmehr gilt mein Dank natürlich auch den weiteren Vorstandsmitgliedern Susanne Ernst, Herbert Müller und meinem Stellvertreter Thomas Ottersbach. Nicht vergessen dürfen wir an dieser Stelle Helmut Wasser, der zwar nicht zum Vorstand gehört, aber als Geschäftsstellenleiter wahnsinnig viel Zeit und Arbeit für unseren Verein opfert.

Abschließend darf ich Sie zu unserer kommenden Jahreshauptversammlung einladen, die stattfindet am

**Freitag, den 28. April 2017, 20:00 Uhr,
im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg**

Ich wünsche Ihnen alles Gute für das Jahr 2017, vor allem natürlich Gesundheit.



Marc Lietzau
Vorsitzender

NEUJAHRSTREFFEN/ÜBUNGSLEITEREMPfang 2017

Liebe Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter,
liebe Übungsleiterinnen und Übungsleiter,

wir laden Sie herzlich ein zu unserem

**Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang am Sonntag, 8. Januar 2017
um 11:00 Uhr in unser Boots- und Vereinshaus (Wirtshaus zur Sieg),
Wahnbachtalstraße 19 in Siegburg**

Mit der bereits Anfang Dezember 2016 ausgesprochenen Einladung wollen wir uns für Ihre Arbeit und Unterstützung im Jahr 2016 bedanken.

Wir freuen uns sehr, wenn alle Eingeladenen an diesem Tag ein paar gemütliche Stunden im STV-Kreis einplanen können.

Ihr STV-Vorstand

JUBILAREN-EHRUNG 2016

Für den 18. November 2016 hatten wir zwölf Mitglieder zu unserer Jubilaren-Ehrung eingeladen. Es war wieder einmal eine harmonische Feier im STV-Clubhaus auf der Platzanlage Jahnstraße in Siegburg.

Vorsitzender Marc Lietzau konnte im Beisein von Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern und Familienangehörigen für 25 Jahre im STV Hasan Ertasoglou (Fußball), Meike Goldstein (Tennis), Thorsten Höver (Tennis), Christoph Laufenberg (Kanu), Beate May (Turnen) und Claudia Rath (Turnen) zu Jubilar-Mitgliedern erklären und mit Urkunde und silberner STV-Ehrennadel auszeichnen.

In Abwesenheit folgte die Ehrung für Jürgen Brandt (Tennis), Horst Günter Heinen (Ski, Nordic Walking), Elke Spitzlei (Volleyball) und Karin Thieltges (Turnen).

Stolze 50 Jahre ist Konrad Holsinger Mitglied in der Ski-Abteilung unseres STV. Mit großer Urkunde und goldener STV-Ehrennadel ausgestattet, wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Eine besondere und verdiente Ehrung galt unserem allseits bekannten Heinz Siebertz, der nach 38 Jahren in Ämtern des engeren und des erweiterten Vorstands auf der Mitgliederversammlung am 22. April 2016 aus dem Vorstand ausgeschieden war. Bereits an diesem Tag war er von der Mitgliederversammlung zum Ehrenmitglied ernannt worden. Diese Ehrung wurde nun mit großer Urkunde und goldener STV-Ehrennadel abgerundet. Heinz Siebertz gebührt Dank und Anerkennung für sein langjähriges Engagement und seine Leistungen in sportlichen Funktionen im STV und nicht zuletzt für sein Engagement in übergeordneten Sport-Fachverbänden.



Unsere Gratulation gilt allen Geehrten, mit dem Wunsch, dass sie noch lange unserem STV treu bleiben.

Wir freuen uns über die bemerkenswerte Vielzahl langjähriger Mitgliedschaften, spiegelt sie doch gute Vereinsarbeit, ausgewogenes Sportangebot und Zufriedenheit wieder. Von knapp 1.900 Mitgliedern sind 245 Jubilar-Mitglieder mit mehr als 25 Jahren Mitgliedschaft. 56 Mitglieder sind nun mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.

Leider sind im Jahre 2016 mit Herrn Clemens Bruch (81 Jahre) und Herrn Hans-Peter Colombo (84 Jahre) zwei verdiente Ehrenmitglieder verstorben.

ERFOLGREICHER KANU-SPORT IM STV

Olympiasieger Max Hoff zum Ehrenmitglied ernannt

Von Kindesbeinen an ist Max Hoff Mitglied in der Kanu-Abteilung unseres Siegburger Turnverein 1862/92 e.V. (STV).

Für seinen grandiosen Sieg bei Olympia 2016 in Rio in der Kanu-Rennsport-Disziplin 1000 m Kajak Vierer wurde Max am 14. Dezember 2016 zum Ehrenmitglied ernannt. Der Ort der Ehrung, unser Boots- und Vereinshaus an der Wahnbachtalstraße in Siegburg hätte nicht besser gewählt werden können, hat Max doch hier das paddeln erlernt. Der STV ehrte Max Hoff nicht



zuletzt auch, weil er in den langen Jahren seiner sportlich erfolgreichen

Karriere unserem STV, seinem Heimatverein, die Treue gehalten hat - dies ist nicht selbstverständlich! STV-Vorsitzender Marc Lietzau und sein Stellvertreter Thomas Ottersbach führten die Ehrung mit Verleihung der Ehrenmitgliedschaft, verbunden mit den äußeren Zeichen, der großen Urkunde und dem goldenen STV-Abzeichen, durch.

Es war schon etwas ganz Besonderes, etwas Einmaliges - schließlich ist Max Hoff der erste

Olympiasieger eines Vereins der Kreisstadt Siegburg - und darauf kann unser STV ein wenig stolz sein.

Stolz waren auch die bei der Ehrung anwesenden Weggeführten, viele Kanu-Mitglieder und auch sein erster Trainer Erwin Johnen. Dem guten Erwin Johnen sind Freude und Stolz beim Betrachten der Goldmedaille förmlich anzusehen.





Selbstverständlich gratulierten der stellvertretende Bürgermeister Stefan Rosemann, der Vorsitzende des Sportausschuss der Kreisstadt Siegburg Michael Römer und der Vorsitzende des Stadtsporverbandes der Kreisstadt Siegburg e. V. Peter Hillesheim unserem Goldjungen.

Vom Olympiasieger förmlich in den Arm genommen wurden Franziska und Carina Gawehn, sind sie beide doch äußerst erfolgreich für unseren STV im Kanusport unterwegs. Zum Dank für (u. a.) den 1. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Wildwasser-Sprint C1 erhielt Franziska ein Buch, welches von Max Hoff mit persönlicher Widmung versehen wurde. Und wenn wir uns freuen, überaus erfolgreiche STV-Kanusportler zu nennen, so dürfen wir keinesfalls unser Mitglied Sabine Füßer-Haas vergessen, die auch bei der Ehrungsfeier für Max dabei war. Sabine startet für Kanu Schwaben in Augsburg und hat bei den Deutschen Meisterschaften 2016 zwei erste Plätze und einen zweiten Platz belegt - sie ist eine Erfolgsgarantin im deutschen Wildwassersport. Den zweiten Platz belegte sie bei der Weltmeisterschaft in der Wildwasser Classic, Team K1.



Die Ehrungsfeier wurde in sportlich lockerem Rahmen vollzogen. Nach dem offiziellen Teil beherrschten Erinnerungen, Gedankenaustausch und Diskussionen den Abend - und ein überaus sympathischer Max Hoff hatte viel zu erzählen.

Der Vorstand - i. A. Helmut Wasser (Geschäftsstelle)

AUF EINEN BLICK

Sportangebote und Abteilungsleitungen, Jugendausschuss, Geschäftsstelle

Badminton	Peter Kahl, Falderbaumstr. 5, 53757 Sankt Augustin Telefon 02241/333828, badminton@siegburgertv.de www.badminton-tvsiegburg.de
Basketball	zur Zeit nicht besetzt
Cheerleading	Aileen Bednarz, Nachbargasse 112, 53757 Sankt Augustin Telefon 02241/316813, cheerleading@siegburgertv.de www.saints-cheerleader.de
Faustball	Jörn Rottlieb, Jahnstr. 25, 53721 Siegburg Telefon 02241/9592837, faustball@siegburgertv.de www.stv-faustball.de
Fußball	Andreas Wilpert, Gneisenastr. 42, 53721 Siegburg Mobil 0177/8292373, fussball@siegburgertv.de
Handball	Stefan Rosemann, Mühlenhofweg 11, 53721 Siegburg Telefon 02241/127865, handball@siegburgertv.de www.handball-in-siegburg.de
Kanu	Karl-Heinz Schröder, Farnweg 66, 53721 Siegburg Telefon 02241/62524, kanu@siegburgertv.de www.stv-kanu.de
Nordic Walking	Johannes Siepe, Alte Lohmarer Str. 40, 53721 Siegburg Mobil 0151/75017620, nordic-walking@siegburgertv.de
Ski	Siegfried Dinter, Lerchenweg 33, 53721 Siegburg Telefon 02241/69478, ski@siegburgertv.de
Tanzsport	Franz Hofmann, Farnweg 50, 53721 Siegburg Telefon 02241/63394, tanzen@siegburgertv.de
Tennis	Thomas Steinbach, Lambertstr. 6, 53721 Siegburg Mobil 0171/6530065, tennis@siegburgertv.de www.stv-am-grafenkreuz.de
Turnen	Helgrid Heinrich, Auf dem Scheuel 15, 53797 Lohmar Telefon 02246/9049140, turnen@siegburgertv.de

Volleyball	Thorsten Nienaber, Schlesische Str. 69, 53773 Hennef Mobil 0160/1751782, volleyball@siegburgertv.de
Jugendwart	Michael Müller, Wilhelmstr. 107, 53721 Siegburg Mobil 0173/5403324, jugend@siegburgertv.de
Jugendwartin	zur Zeit nicht besetzt
Geschäftsstelle	Jahnstr. 25, 53721 Siegburg Telefon 02241/1462494, Fax 02241/1462491, info@siegburgertv.de

Unsere Geschäftsstelle befindet sich im Untergeschoß des STV-Clubheimes auf der Platzanlage Jahnstr. 25 in Siegburg (Brückberg).

Leiter der Geschäftsstelle ist Helmut Wasser. Er ist u. a. verantwortlich für die Mitgliederverwaltung, also für Mitgliederein- und -austritte und für jegliche Änderungen der Mitgliederdaten. Auch wird die Beitragserhebung von der Geschäftsstelle gesteuert. Bitte richten Sie diesbezüglich Fragen an die Geschäftsstelle.

Die Geschäftsstelle ist besetzt: Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und freitags von 14:00 bis 16:00 Uhr. In dieser Zeit ist auch die telefonische Erreichbarkeit gewährleistet. 24 Stunden am Tag und sieben Tage in der Woche erreichen Sie uns per E-Mail unter info@siegburgertv.de

Aktuelle Informationen finden Sie zu jeder Zeit auf unserer Internetseite www.siegburgertv.de

TRAININGSZEITEN UND TRAININGSORTE

Da die Vielfalt unserer Sportmöglichkeiten, insbesondere die Trainingstage und Trainingszeiten und auch die Besetzung mit unseren Übungsleitern einem teils regen Wandel unterliegen kann, muss auf die Abbildung der Gesamtübersicht in diesen Vereinsnachrichten verzichtet werden.

Optimal und aktuell sind Sie informiert, wenn Sie auf unserer Webseite www.siegburgertv.de nachschauen oder die individuellen Webseiten unserer Abteilungen besuchen.

BEITRÄGE UND ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Die Beitragserhebung für unseren Siegburger Turnverein 1862/92 e. V. erfolgt ausschließlich mittels Lastschriftinzug. Mitglieder bzw. die Kontoinhaber können zwischen der vierteljährlichen, halbjährlichen und jährlichen Fälligkeit wählen.

Fälligkeitstermine: 1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November - abhängig von Ihrem gewählten Zahlungsrhythmus. Fällt ein Fälligkeitstermin auf einen Nicht-Geschäftstag (Samstag, Sonntag oder Feiertag), so erfolgt der Lastschriftinzug am nächstfolgenden Geschäftstag.

Unsere Mitgliedsbeiträge (zuletzt geändert am 1. Januar 2014):

Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre *	5,00 €/Monat = 60,00 €/Jahr
Erwachsene	10,00 €/Monat = 120,00 €/Jahr
Ehepaare und Familien **	18,00 €/Monat = 216,00 €/Jahr
Schüler/Auszubildende/Studierende *** (18 bis 23 Jahre)	7,50 €/Monat = 90,00 €/Jahr

* Nach vollendetem 18. Lebensjahr wird automatisch die Eingruppierung in den Erwachsenenstatus durchgeführt.

** 18 Jahre alt gewordene Kinder fallen automatisch aus dem Familienbeitrag heraus. Sie werden in den Erwachsenenbeitrag eingruppiert. Ausnahme: Wenn sie Schüler/Auszubildende/Studierende (18 bis 23 Jahre) sind, können sie auf Antrag im Familienbeitrag verbleiben. Entsprechende gültige Bescheinigung ist vorzulegen.

***Auf Antrag bei Vorlage entsprechender gültiger Bescheinigung.

Nachfolgende Abteilungen erheben einen zusätzlichen Beitrag, der von den Abteilungen gesondert eingezogen wird.

Badminton	Einzug jährlich: 1.1. halbjährlich: 1.1., 1.7.
Erwachsene	3,50 €/Monat
Jugendliche	1,00 €/Monat

Cheerleading	Einzug halbjährlich: 1. Januar, 1. Juli
Erwachsene/1. Kind	5,00 €/Monat
2. Kind	4,00 €/Monat
ab 3. Kind	3,00 €/Monat

Handball	Einzug jährlich, 1. April
Erwachsene	3,00 €/Monat
Jugendliche	1,00 €/Monat

Tanzsport	Einzug ¼-jährlich: 15.2., 15.5., 15.8., 15.11.
Erwachsene	7,00 €/Monat
Jugendliche bis 18 Jahre	3,50 €/Monat
(bei angemeldeten Geschwistern zahlt nur ein Kind, die anderen sind beitragsfrei)	

Tennis	Einzug ¼-jährlich: 15.2., 15.5., 15.8., 15.11.
Erwachsene, auch mit Kindern unter 14 Jahren	24,55 €/Vierteljahr
Ehepaare, gemeinsam lebende Partnerschaften, auch mit Kindern unter 14 Jahren	38,35 €/Vierteljahr
Kinder, ohne Elternmitgliedschaft	10,75 €/Vierteljahr
Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	10,75 €/Vierteljahr
Erwachsene bis 27 Jahre in Ausbildung (Nachweis)	10,75 €/Vierteljahr

Turnen	Einzug jährlich: 1. Februar
Kinder, Jugendliche, Erwachsene	12,00 €/Jahr

INFORMATIONEN

Ganz wichtig - Kommunikation mit unseren Mitgliedern

Leider kommt immer wieder Post an unsere Mitglieder zurück, weil die Anschrift nicht mehr stimmt. Das heißt der Wohnortwechsel wurde uns nicht mitgeteilt. Bitte teilen Sie uns diese Veränderungen rechtzeitig mit. Gleiches gilt für geänderte oder neue Telefon-/Handy-Nummern und Ihre E-Mail-Adresse. Nur mit korrekten Daten ist die gute und kurzfristige Kommunikation gewährleistet.

Sehr kostenträchtig - Beitrags-Rückbelastungen

Uns werden leider regelmäßig Beitragseinzüge, verbunden mit hohen Rücklastschriftkosten, von Banken und Sparkassen zurückgegeben, unter anderem weil Konten unserer Mitglieder aufgelöst wurden. Die Bearbeitung dieser Rücklastschriften ist arbeits- und sehr kostenintensiv. Uns entstandene Rücklastschriftkosten müssen wir im Interesse aller unserer Mitglieder, nach dem Verursacherprinzip, an unsere Mitglieder weitergeben.

Unsere Vereinsnachrichten - Mit der Post zu Ihnen nach Hause

Wie bereits seit zwei Jahren praktiziert, so senden wir auch jetzt wieder unsere Vereinsnachrichten per Dialogpost. Bitte beachten Sie, dass pro Ehepaar, Familie oder Mitgliederhaushalt nur ein Heft zum Versand kommt. Selbstverständlich können Sie weitere Exemplare erhalten: Von Ihrem Übungsleiter, vom Abteilungsleiter, von Vorstandsmitgliedern oder von der Geschäftsstelle.

STV-VORSTAND

Vorsitzender

Marc Lietzau
Wolsdorfer Str. 5, 53721 Siegburg
Mobil 0171/5395644
m.lietzau@siegburgertv.de

Stellv. Vorsitzender

Thomas Ottersbach
Alte Lohmarer Str. 39, 53721 Siegburg
Telefon 02241/9054212
t.ottersbach@siegburgertv.de

Schatzmeisterin

Susanne Ernst
Jean-Dohle-Str. 17, 53721 Siegburg
Telefon 02241/50485
s.ernst@siegburgertv.de

Geschäftsführer

zur Zeit nicht besetzt

Beisitzer

Herbert Müller
Ernst-Moritz-Arndt-Str. 6
53757 Sankt Augustin
Telefon 02241/28547
h.mueller@siegburgertv.de

Beisitzerin

Angelina Bednarz
Königsberger Str. 3
53757 Sankt Augustin
Telefon 02241/8994367
a.bednarz@siegburgertv.de

Inklusion und Integration Gleichstellungsbeauftragte

Sylvia Selig
Mobil 0171/4896106
s.selig@siegburgertv.de



Totengedenken

Wir gedenken der seit
dem letzten Erscheinen dieser
Nachrichten Verstorbenen

VEREINSEIGENE SPORTSTÄTTEN

Platzanlage

Kunstrasenplatz
Naturrasen-Spielfeld
STV-Clubheim mit Biergarten
Boule-Bahn

Jahnstraße 25, Siegburg
Telefon: 02241/1478667



Boots- und Vereinshaus

direkt an der Sieg
großer Biergarten
Gesellschaftsraum bis 250 Personen

Wahnbachtalstraße 19, Siegburg
Telefon: 02241/63220



Tennisanlage

7 Aschenplätze
automatische Berieselungsanlage
attraktives Clubhaus

Am Grafenkreuz 27, Siegburg
Telefon: 02241/385744



Diese Sportanlagen mit einer Größe von mehr als 43.000 m² sind unser Vereins-eigentum und stehen allen Mitgliedern zur sportlichen Nutzung zur Verfügung.

Die drei bewirtschafteten Vereins- und Clubhäuser laden zum Besuch in sportlich-geselliger Atmosphäre ein. Gäste sind herzlich willkommen.

MITGLIEDERSTATISTIK

Stand: 13. Dezember 2016 (Kündigungen 2016 abgerechnet)

Auswertung unserer 1.886 Mitglieder

mit Mehrfachnennungen (Mitglieder üben mehrere Sportarten aus)

Abteilung	männlich	weiblich	gesamt
Badminton	71	43	114
Cheerleading	18	173	191
Faustball	24	22	46
Fußball	260	15	275
Handball	121	14	135
Kanu	80	48	128
Nordic Walking	50	96	146
Ski	84	61	145
Tanzsport	16	122	138
Tennis	219	139	358
Turnen	136	358	494
Volleyball	32	42	74
Gesamt	1.111	1.133	2.244

Altersstruktur aller 1.886 Mitglieder

Alter	männlich	weiblich	gesamt
00 - 06 Jahre	110	68	178
07 - 14 Jahre	233	210	443
15 - 18 Jahre	61	88	149
19 - 21 Jahre	19	42	61
22 - 26 Jahre	42	40	82
27 - 40 Jahre	86	69	155
41 - 60 Jahre	169	154	323
61 - 99 Jahre	236	259	495
Gesamt	956	930	1.886

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr...

www.siegburgertv.de

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2016

Protokoll der Mitgliederversammlung des STV 1862/92 e.V. am Freitag, dem 22.04.2016 im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg

Teilnehmer: 60 stimmberechtigte Mitglieder

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden

Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden Marc Lietzau. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung durch die Bekanntgabe in den Vereinsnachrichten 2015 und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Protokollführer ist Herbert Müller

Es wurden 2 Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Zur Wahl stehen heute der Vorsitzende und zwei Beisitzer.

TOP 2: Ehrung der Verstorbenen

Die Versammlung ehrt die im Jahr 2015 verstorbenen Vereinsmitglieder durch eine Schweigeminute.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 24.04.2015

Das Protokoll wurde in den Vereinsnachrichten 2015 veröffentlicht. Es ergaben sich keine Nachfragen zum Protokoll. Das Protokoll wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 4: Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau

Marc Lietzau berichtete von Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2015 und bedankt sich für das Engagement das die einzelnen Abteilungen und deren Mitglieder aufgebracht haben. Ein besonderer Dank galt dem Leiter der Geschäftsstelle Helmut Wasser und unserem Webmaster Martin Schlier für die geleistete Arbeit - Marc Lietzau verweist auch auf die Beiträge und die Bearbeitung der Berichte im STV-Jahresheft.

Mit besonderer Freude wurde unser ältestes Mitglied, Frau Hilde Trappen (Kanu-Abteilung) erwähnt. Frau Trappen wurde als 98-jährige anlässlich der Jubilaren-Ehrung 2015 für ihre 75-jährige Mitgliedschaft besonders geehrt. Es bleibt zu

hoffen, dass Sie weiterhin so fit und rüstig bleibt wie bisher.

Die Mitgliederzahl per 31.12.2015 beträgt 1.868. In 2015 wurden ca. 300 Aus- und Neueintritte registriert.

Für die Erhaltungs- und Reparatur-Maßnahmen unserer Liegenschaften (z. B. Baumpflegemaßnahmen) wurde ein 5-stelliger Betrag ausgegeben. Die Eingangstreppe zum Boots- und Vereinshaus wurde komplett neu erstellt.

Die Jubilaren-Ehrung und das Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang wurden angesprochen.

Die Teilnahme am Stadtfest war auch wieder ein voller Erfolg und soll fortgesetzt werden.

Frau Bettina Smekal, Gastronomin und Platzwartin der Anlage Jahnstraße ist sehr engagiert und hält die Anlage in gutem Zustand.

Vorsitzender Marc Lietzau gab der Versammlung bekannt, das Heinz Siebertz nach „gefühlten 50 Jahren Vorstandstätigkeit“ auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausscheidet. Tatsächlich sind es beachtliche 38 Jahre (!), die Heinz Siebertz den STV mit prägte. Er gehörte dem engeren Vorstand als 2. Vorsitzender, stellvertretender Vorsitzender und Beisitzer an. Im erweiterten Vorstand war er Presse- und Werbewart sowie Abteilungsleiter Faustball und Volleyball. Von 1977 bis 2005 war er zusätzlich Trainer der Faustballer. Überdies war er jahrelang zuständig für die Platzanlage Jahnstraße und als Gastronom des Vereinsheims tätig. Neben seinen Ämtern und Aufgaben im STV war er in übergeordneten Sport-Fachverbänden tätig und auch lange Jahre Vorsitzender des Stadtverbandes der Kreisstadt Siegburg e. V. Mit großem Dank verabschiedete sich die Versammlung von Heinz Siebertz. Die Ernennung als Ehrenmitglied des STV wurde von der Versammlung mit überwältigender Mehrheit bestätigt. Der Vorstand überreichte ein Geschenk.

Unsere Hoffnung, dass wir wieder eine Basketball-Abteilung im STV installieren können, konnte vorläufig durch Absagen nicht realisiert werden. Alle sind gefordert, hier Lösungen zu finden.

Top 5: Bericht der Schatzmeisterin Frau Ernst

Der Geschäfts- bzw. Kassenbericht wurde von Susanne Ernst mittels Visualisierung vorgestellt. Es wurden alle Einnahmen und Ausgaben aufgeführt und auch erklärt.

Gesamt-Einnahmen:	€ 378.020,65
Gesamt-Ausgaben:	€ 364.412,41
Saldo:	€ 13.608,24
 Tagesgeldkonto:	 € 90.602,10
Gesamt-Verbindlichkeiten:	€ 35.882,06 (LSB u. Kunstrasen)

Eine Liste, welche Vorgänge mehrwertsteuerpflichtig sind, wird bei der Steuerberatungs-Kanzlei Welsch angefordert und anschließend den Kassenführern zur Verfügung gestellt.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer waren Jörn Rottleb und Ralf Fiebig. Der gesamte Prüfbericht wurde von Jörn Rottleb verlesen. Die Kassenprüfung wurde am 8. April 2015 in den Räumen der Steuerberatungs-Kanzlei Welsch in Sankt Augustin durchgeführt. Anwesend waren die Schatzmeisterin Susanne Ernst und zeitweise die Steuerberaterin Frau Barbara Welsch. Mitarbeiter der Steuerberatungs-Kanzlei haben für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung gestanden.

Der Mitgliederversammlung wurde das Ergebnis der stichprobenhaften Prüfung des Geschäftsjahres 2015 zur Kenntnis gebracht. Auf die vollständige Wiedergabe des Prüfberichtes wird hier im Protokoll verzichtet - jedoch ist der Prüfbericht Bestandteil der Jahresabschluss-Unterlagen.

Zusammenfassung: Es wurden keine Feststellungen getroffen, die auf Mängel und Versäumnisse bei der Bearbeitung und Erfassung der Geschäftsvorgänge schließen lassen. Die Sichtung der Jahresabschluss-Unterlagen für das Kalenderjahr 2015 führte zu keinen Auffälligkeiten und Beanstandungen.

Schlussbemerkungen:

1. Die Rechnungen und sonstigen Zahlungsbelege wurden unserer Schatzmeisterin zur Begleichung, soweit erkennbar, über verschiedene Wege (per Post, persönlich, gescannt oder als Mail-Anhang) zur Zahlungsanweisung und Verbuchung zugeleitet. Soweit in der stichprobenhaften Durchsicht erkennbar, sind die Rechnungen und sonstigen Zahlungsbelege in Ordnung. Die Zahlungsbelege lassen auf die satzungskonforme Verwendung schließen. Fragen wurden von Susanne Ernst sofort und kompetent beantwortet.

2. Wie in den Vorjahren, erhält Frau Susanne Ernst von den Abteilungen die Jahresabschlüsse erfreulich zeitnah und gerät dadurch nicht in zeitliche Engpässe.

Hierfür gilt der Dank an die Damen und Herren in den Abteilungen. Dies gilt auch für die Kassenprüfer der Abteilungen.

3. Der Dank der Mitgliederversammlung gebührt Susanne Ernst für die engagierte Ausführung ihrer Aufgaben im nun siebten Jahr auf dem Schatzmeister-Posten.

4. Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, dem Vorstand und im Besonderen unserer Schatzmeisterin Susanne Ernst uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

TOP 8: Ergänzungswahl zum Vorstand

Gemäß § 10, Abs. 4 der Satzung Wahl des Vorsitzenden und Wahl von Beisitzern.

Wahlleiter: Stefan Rosemann

Marc Lietzau stellt sich als Vorsitzender wieder zur Wahl. Er wurde einstimmig gewählt. Herbert Müller (Beisitzer) und Frau Angelina Bednarz (Beisitzerin) wurden einstimmig gewählt. Sylvia Selig wurde einstimmig als Gleichstellungsbeauftragte gewählt - sie wird künftig für Inklusion und Integration verantwortlich zeichnen. Alle nahmen die Wahl an. Heinz Siebertz ist aus dem Vorstand ausgeschieden.

TOP 9: Wahl von 2 Kassenprüfern/innen und 1 Stellvertreter/in

Gewählt wurden Jörn Rottleb und Ralf Fiebig (in Abwesenheit). Als stellvertretender Kassenprüfer wurde Reiner Hess (Nordic-Walking Abteilung) gewählt. Alle nahmen die Wahl an.

TOP 10: Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und der Abteilungsleiter/innen

Helmut Wasser gab die Namen bekannt:

Jugendwart	Michael Müller (neu)
Jugendwartin	zur Zeit nicht besetzt
Badminton	Peter Kahl
Basketball	zur Zeit nicht besetzt
Cheerleading	Aileen Bednarz
Faustball	Jörn Rottleb (neu)
Fußball	Andreas Wilpert
Handball	Stefan Rosemann
Kanu	Karl-Heinz Schröder
Nordic Walking	Johannes Siepe (neu)

Ski	Siegfried Dinter
Tanzsport	Franz Hofmann
Tennis	Thomas Steinbach
Turnen	Helgrid Heinrich
Volleyball	Thorsten Nienaber

Helmut Wasser berichtete weiter: Wie unter TOP 4 berichtet betrug die Mitgliederzahl per 31.12.2015 1.868. Per 22.04.2016 haben wir 1.961 Mitglieder (einschließlich erfolgter Kündigungen zum 31.12.2016). Der STV befindet sich auf einem guten Weg.

TOP 11: Haushalt/Etatplanung 2016

Der Haushaltsentwurf und die Etatplanung 2016 wurden von Susanne Ernst vorgestellt. Den zu erwartenden Einnahmen in Höhe von € 257.383,00 stehen geplante Ausgaben in gleicher Höhe gegenüber. Es erfolgte eine Gegenüberstellung mit den Vorjahreswerten.

Die Visualisierung der Daten muss verbessert werden, da die Versammlung teilweise Probleme hatte die einzelnen Werte lesen zu können.

Der Haushalt/Etat 2016 wurde mit 3 Enthaltungen und einer Gegenstimme verabschiedet.

TOP 12: Anträge zur Mitgliederversammlung

Antrag der Abteilung Turnen: Die Abteilung Turnen schlägt vor, die Mindestdauer der Mitgliedschaft auf ein halbes Jahr zu verkürzen. Ende der Mitgliedschaft zum 31.7. und 31.12. eines jeden Jahres. Begründung: Dauer der Mitgliedschaft im Kleinkindturnbereich auf ein Jahr wirkt z.T. abschreckend. Außerdem sollte die Dauer für Kursteilnehmer bei einem 10-Stunden Kurs nicht mit einer Jahresmitgliedschaft verbunden werden. Auf Sonderfälle muss Rücksicht genommen werden. Das Thema muss vor der nächsten Mitgliederversammlung behandelt werden und ist anzukündigen. Eine Satzungsänderung hierfür ist notwendig.

Antrag von Franz Hofmann: Aussetzung der Satzung und Verfahrensänderung. Der Antrag wurde durch die Versammlung abgelehnt. Jede Abteilung kann eigenständig für sich entscheiden wann Austrittswünsche realisiert werden können.

TOP 13: Verschiedenes

Es wurden keine weiteren Punkte besprochen/diskutiert.

Marc Lietzau schließt um 21:30 Uhr die Mitgliederversammlung.

Siegburg, 25.4.2016

Marc Lietzau
Vorsitzender

Herbert Müller
Protokollführer

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2017

Einladung zur Mitgliederversammlung des Siegburger Turnvereins 1862/92 e.V.

am Freitag, den 28. April 2017, 20:00 Uhr

im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 19, 53721 Siegburg.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 22.04.2016
4. Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
5. Bericht der Schatzmeisterin Susanne Ernst
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ergänzungswahl zum Vorstand gem. §10, Abs. 4 der Satzung
Wahl des Schatzmeisters/der Schatzmeisterin und
Wahl eines Beisitzers/einer Beisitzerin
9. Wahl von zwei Kassenprüfern/innen und eines/er Stellvertreters/in
10. Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und Abteilungsleiter/innen
11. Haushalt 2017
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen bis 10 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand (über die Geschäftsstelle) eingegangen sein.

Marc Lietzau
Vorsitzender

Thomas Ottersbach
stellv. Vorsitzender

Susanne Ernst
Schatzmeisterin

DANKE

Auch als mitgliederstärkster Sportverein in der Kreisstadt Siegburg bleiben wir nicht verschont von permanentem Kostendruck und teils überraschenden Steigerungen unterschiedlichster Art. Herausragend sind die immensen Kosten für den Unterhalt und die Pflege unserer drei Sportanlagen zu nennen. Aber - und nicht zuletzt erfordert die Erfüllung unserer satzungsgemäßen Vereinszwecke "die Förderung der Sportes sowie der Jugendarbeit" 365 Tage im Jahr unser ganz besonderes Augenmerk.



Vieles hätten wir Jahr für Jahr so nicht leisten können, wie wir es gottlob dank unterschiedlichster Unterstützung, Förderung und durch Beihilfen haben leisten können. Beispielhaft und mit großem Dank wollen wir die Förderungen durch die Kreisstadt Siegburg, den Rhein-Sieg-Kreis, den Landessportbund NRW, die Kreissparkasse Köln nennen, aber auch unsere Werbeträger nicht vergessen, die uns die Nutzung unseres Vereinsbusses ermöglichen. Und, was wäre unser umfangreiches Sportangebot ohne die Verfügbarkeit der Sport- und Gymnastikhallen in der Kreisstadt Siegburg wert? Wenn wir an dieser Stelle "markante" Förderungen aufgezählt haben, so wollen und dürfen wir die vielfältigen Unterstützungen nicht vergessen, die direkt unseren Sportabteilungen zu Gute kommen. Im Namen des STV-Vorstand ein ganz großes „Danke!“

Diese Sponsoren haben unser Fahrzeug ermöglicht.
Der Siegburger Turnverein 1862/92 e.V. sagt
hierfür vielen Dank!

 TST GmbH IT und Kommunikation	 AMANO Aufbau und Sanierung Bauträger & Immobilien GmbH	 Nicole Krämer Ernährungsberaterin	
	 BWLC Baumarkt, Wasser, Licht & Gut Hausdienstleistungen	 BWLC & Schneider GbR Steuerberater	 s-power modernes Personalmanagement®
 FRIESE Meisterbetrieb Sanitär & Heizung	 Horst Stöber baugeschäft	 Sunrock Freizeit, Outdoor & Camping	 RHEIN-SIEG FINANZ Bernd Kriewe
	 ENGEL & VÖLKERS	 Siegburg	 ditges print+more gmbh

Wirtshaus **ZUR SIEG** STV Bootshaus

*Wahnbachtalstr. 19, 53721 Siegburg
Telefon 02241/63220*

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 16.00 Uhr bis 23.30 Uhr
Sonn- und Feiertags 11.30 Uhr bis 23.30 Uhr
Auf Wunsch sind auf frühere Öffnungszeiten möglich.

Unser Wirtshaus bietet Ihnen in gemütlicher Atmosphäre über 120 Sitzplätze, eine Terrasse mit wunderschönem Siegblick und 50 Sitzplätzen, sowie einen Biergarten mit rund 250 Sitzplätzen.

Wir führen eine deutsch-internationale Küche.

Gerne stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Festlichkeiten aller Art, als auch Versammlungen, Tagungen und Beerdigungssessen zur Verfügung.

Wir fertigen Buffets individuell nach Ihren Wünschen und liefern auch zu Ihnen nach Hause ohne Aufpreis.

PROTOKOLL DER JUGENDVOLLVERSAMMLUNG 2016

Protokoll der STV Jugendversammlung am 17.01.2016 in der Bowlingarena Spich

Beginn 17:00 Uhr

Top 1: Thomas Gawehn begrüßt alle Anwesenden. Es sind 26 stimmberechtigte Jugendliche anwesend.
Christine Dahmann erklärt sich als Protokollführerin bereit.

Top 2: Das Protokoll vom 07.02.15 wird mit 13 Ja, 0 Nein und 13 Enthaltungen genehmigt.

Top 3: Die Jugendausschusssitzung hat 2 Mal stattgefunden. Die Beteiligung war gering. Daher hat das Jugendsportfest in 2015 nicht stattgefunden.

Top 4: Der Jahresabschluss 2015 liegt vor:

Kassenbestand 30.12.14: 575,82 €

Einnahmen:	3.000,00 €	Abgerufener Anteil vom Etat 2015
	240,00 €	Eigenanteil Jugendaktion Klettern

Ausgaben:	473,60 €	Jugendaktion Klettern
	2.508,00 €	Zuschüsse zur Abteilungsjugendarbeit
	30,10 €	Kontoführungsgebühren
	19,80 €	sonstiges

Kassenbestand 30.12.15: 784,32 €

Top 5: Der Kasseprüfer berichtet. Jörg Junkersfeld schlägt die Entlastung des Vorstands vor.

Top 6: Der Vorstand wurde mit 20 Ja, 0 Nein und 6 Enthaltungen entlastet.

Top 7: Neuwahlen:

Jugendwart: Michael Müller wird einstimmig gewählt.

Jugendwartin: keine Wahl

Kassiererin: Frauke Mecks wird mit 24 Ja, 0 Nein u. 2 Enth. gewählt.

Schrifführer: Th. Gawehn wird m. 20 Ja, 0 Nein u. 6 Enth. gewählt.
Beisitzerin: Anja Schneider wird m. 24 Ja, 0 Nein u. 2 Enth. gewählt.
Kassenprüfer: Jörg Junkersfeld und Maren Treder werden mit 22 Ja,
0 Nein u. 4 Enthaltungen gewählt.

Die gewählten Kandidaten nehmen die Wahl an. Die Position der Jugendwartin bleibt unbesetzt.

Top 8: Vorschläge für zukünftige Jugendaktionen: Lasertag, Paint-Ball, Phantasia-land, Kletterwald Hennef, Kino, Museum König, Schnitzeljagd, Reiterhof, Zoo, Geocaching, Schokoladenmuseum, ...

Top 9: Verschiedenes: -

Die Jugendversammlung endet um 18:00 Uhr.

Christiane Dahmann

Die Einladung zur Jugendvollversammlung 2017 erfolgt über die Aushänge an den Vereinsheimen.

STAFFELSTAB NACH BOWLING WEITERGEREICHT

Michael Müller neuer STV-Jugendwart

Eingeladen wurde bereits Ende 2015. Angemeldet mussten alle diejenigen ebenfalls schon vor Weihnachten sein, die Mitte Januar bei der Jugendaktion Bowling dabei sein wollten. Und es waren etwa 70 Jugendliche, die sich dann im Eingangsbereich der Bowlingarena in Spich knubbelten und darauf warteten, endlich die Kugeln über die Bahnen zu bewegen.

Etwas Chaos gab es zu Beginn. Die Jugendlichen sollten in gemischten Gruppen auf die Bahnen verteilt werden, damit eine Kommunikation über Abteilungsgrenzen hinweg stattfinden würde. Gleichzeitig musste aber auch die Altersstruktur berücksichtigt werden. Durch die Hilfe einiger Eltern ließ sich das Problem schnell lösen und es konnte zu Spielen begonnen werden.

Gut zwei Stunden dauerte der Spaß, in denen unzählige Kugeln bewegt, kommuniziert, gelacht und zwischendurch Knabbereien und Getränke vertilgt wurden. Durchweg positive Äußerungen waren von den Jugendlichen und auch den Betreuern zu hören. „Gerne darf die Aktion eine Wiederholung finden“, lässt es sich kurz zusammenfassen.

Im Anschluss erfolgte die Jugendversammlung bei Pommes und Chicken Nuggets in den Räumlichkeiten der Bowlingarena. Es standen Wahlen zu allen fünf Positionen des Jugendausschusses an. Für die Position des Jugendwarts stand Thomas Gawehn nicht mehr zur Verfügung, so dass sich Michael Müller zur Wahl stellte und einstimmig zum neuen STV-Jugendwart gewählt wurde.

Weiter unterstützen wollte Thomas als Schriffführer und wurde in diese Position gewählt. Frauke Mecks, bislang kommissarische Kassiererin, wurde offiziell gewählt und auch Anja Schneider als Beisitzerin erneut bestätigt. Somit ging der Jugendausschuss in neuer Zusammensetzung ins Jahr 2016.

In 2015 nicht über die Planungsphase hinaus gekommen, sollte das Familiensportfest in 2016 einen neuen Anlauf nehmen. Der Termin stand schon früh fest und auch zwei Planungsgespräche unter Beteiligung mehrerer Abteilungen verliefen im Vorfeld erfolgreich. Leider musste die Aktion dann doch kurzfristig abgesagt werden, aber ein neuer Anlauf für 2017 ist schon in Vorbereitung. Der Termin steht zumindest schon fest: Bitte den 08.07.2017 jetzt schon einmal vormerken. Weitere Infos folgen.

Der Jugendausschuss

(vakant)	Michael Müller	Frauke Mecks	Thomas Gawehn	Anja Schneider
Jugendwartin	Jugendwart	Kassiererin	Schriffführer	Beisitzerin



facebook.com/siegburgertv

youtube.com/siegburgertv



GELUNGENE KOOPERATIONEN

Seit 2012 gibt es in Siegburg die "Ball-Kids" - eine Kooperation zwischen dem Siegburger Turnverein 1862/92 e. V. (STV) und der Jugendbehindertenhilfe Siegburg Rhein-Sieg e. V. (JBH).

Die erste Gruppe fand ab November 2012 ihr zu Hause in der Kinderburg "Veronika Keller" in Siegburg-Wolsdorf und im September 2014 startete die zweite Gruppe "Ball-Kids" in der Kindertagesstätte "Die kleinen Strolche" in Siegburg-Stallberg. Anfangs erfreute sich dieses inklusive Sportangebot für Kinder mit und ohne Behinderung als Teil des landesweiten Projektes "Sport und Inklusion" der dreijährigen finanziellen Förderung. Auch wenn wir die Unterstützung nun nicht mehr genießen können, so sind wir dennoch sehr erfreut, diese tolle Idee, dank regem Zuspruch fortführen zu können.

„Ball-Kids" in der Kinderburg "Veronika Keller", Siegburg-Wolsdorf

Nach dem Start am 5. November 2012 und erfolgreichen Folgejahren dürfen die "Ball-Kids" auch das Jahr 2016 als ebenso erfolgreich verbuchen - nicht zuletzt dank des Engagements von Petra Opschondek und Sylvia Selig.

Nachdem uns im Sommer viele Vorschulkinder verließen, hat sich die Gruppe neu zusammengefunden und trainiert weiterhin jeden Montag von 16:45 Uhr bis 17:45 Uhr in der Turnhalle der Kinderburg "Veronika Keller".



Um verschiedene Ballsportarten näher kennen zu lernen und um den Zusammenhalt innerhalb des Teams zu stärken, haben die "Ball-Kids" an einem Training der jüngsten Gruppe der Handballer im STV teilgenommen. Sowohl die Trainer der "Ball-Kids" als auch unsere Sportler freuen sich sehr darauf, ein solches gemeinsames Training zu wiederholen.

"Ball-Kids" in der Kindertagesstätte "Die kleinen Strolche", Stallberg

Die am 9. September 2014 gegründete zweite Gruppe der "Ball-Kids" nahm ihre Aktivitäten mit 10 Kindern in der Kita "Die kleinen Strolche" in Siegburg-Stallberg auf und konnte ebenso Mitgliederkonstant ins das Jahr 2015 gehen. Das Jahr 2016 dürfen die "Ball-Kids" als erfolgreich verbuchen. Auch wenn im Sommer viele Vorschulkinder die Gruppe verließen, so hat sich die Gruppe schnell neu zusammengefunden und trainiert weiterhin jeden Dienstag, 16 Uhr bis 17 Uhr in der Turnhalle der Kindertagesstätte "Die kleinen Strolche" unter der umsichtigen Leitung von Anne Wiemer und Alisa Heil.

In der Trainingsstunde lernen Jungen und Mädchen verschiedene Ballsportarten und -übungen näher kennen. Das Selbstbewusstsein und der Zusammenhalt der Gruppe wird gestärkt.



Seit September 2016 besteht die Kooperation unseres STV mit dem Integrativen Familienzentrum Wolsdorf (IFW), vertreten durch die Beauftragten der Kindertagesstätte Kinderburg "Veronika Keller". Die zwischen den Vertragspartnern bestehende Arbeitsgemeinschaft fördert das Projekt "Integration - Inklusion im Tanzen". Das Angebot gilt für Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren, und selbstverständlich auch für Kinder mit besonderem Förderbedarf und/oder Behinderung.

Tanzen in der Kinderburg "Veronika Keller", Siegburg-Wolsdorf

Jeden Dienstag treffen sich die "Kinderburger Tanzbärchen" unter der Leitung von Sylvia Selig und Meike Kettenuß von 15:50 Uhr bis 16:50 Uhr in der Turnhalle der Kinderburg "Veronika Keller" in Wolsdorf, Am Bertrams Weiher 1. Motiviert durch die Musik lernen die Kinder spielerisch ihre Feinmotorik, ihr Rhythmusgefühl und ihr Körperbewusstsein zu stärken. Mit viel Spaß und Abwechslung üben sich die Kinder außerdem in Beweglichkeit und Koordination sowie Kreativität und Ausdruck. Durch gegenseitiges Unterstützen erarbeiten die Kinder gemeinsam Tänze und präsentieren diese als Gruppe. Die kleinen Tänzerinnen und Tänzer dürfen sich als Teil des STV bezeichnen - sie sind selbstverständlich Mitglied im Siegburger Turnverein 1862/92 e. V. Wir freuen uns nun neben Veranstaltungen der Kinderburg "Veronika Keller" auch für den STV auf der Bühne zu stehen.



NRW bewegt seine KINDER!

Gütesiegel

Kinderfreundlicher Sportverein

Der Verein

Siegburger Turnverein 1862/92 e. V.

erhält das Gütesiegel als Kooperationspartner der zwei
„Anerkannten Bewegungskindergärten des Landessportbundes
Nordrhein-Westfalen e. V.“ in Siegburg



Deutsch-türkischer Kindergarten „ARKADAS“



DRK Kindertageseinrichtung "Schatzinsel"

Duisburg, 27. April 2016

Walter Schneeloch
Präsident des Landessportbundes
Nordrhein-Westfalen e. V.

Jens Wortmann
Vorsitzender der Sportjugend
Nordrhein-Westfalen

Christina Kampmann
Ministerin für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport des
Landes Nordrhein-Westfalen

SPORT BEWEGT NRW!



NRW bewegt seine Kinder

Bereits 2007 wurden wir für die Kooperation mit dem Deutsch-Türkischen Kindergarten "Arkadas" in Siegburg-Deichhaus mit dem Gütesiegel "Kinderfreundlicher Sportverein" ausgezeichnet. Im April 2016 folgte die gleiche Auszeichnung für unsere Kooperation mit der DRK Kindertageseinrichtung "Schatzinsel" in Siegburg.

Arkadas und Schatzinsel sind damit "Anerkannte Bewegungskindergärten des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e. V." in Siegburg.



Kindertagesstätte "Arkadas", Siegburg-Deichhaus

Die Kindertagesstätte Arkadas unter der Trägerschaft des Deutsch-Türkischen Freundschaftsverein Siegburg e. V. (DTFV), ist seit 2007 anerkannter Bewegungskindergarten. Das gesamte Team wurde in diesem Bereich geschult und nimmt regelmäßig an den Kursen zur Lizenzverlängerung teil. Unser nächstes Referenzjahr ist 2017.

Als anerkannter Bewegungskindergarten steht bei uns Bewegung jeden Tag auf dem Programm, die Kinder können die Turnhalle und das jeweilige Außengelände vor ihrer Gruppe alleine nutzen. So entscheidet jedes Kind wieviel Bewegung es



benötigt und es entscheidet mit wem und durch welches Turnmaterial es sich bewegt. Die Kinder können z. B. Bewegungslandschaften eigenständig bauen und konstruieren. Einmal die Woche finden angeleitete Bewegungsangebote für die unterschiedlichen Altersgruppierungen statt. Hier können wir erkennen,

was die einzelnen Kinder schon besonders gut können oder wo noch Förderbedarf besteht. Ebenso finden regelmäßige Elternaktivitäten zum Thema Bewegung statt. Eltern können so erfahren was man z. B. mit den Kindern bei Regen ohne großen Aufwand im Bereich der Bewegungserziehung machen kann oder welche Bedeutung Bewegung für die weitere Entwicklung der Kinder hat.

DRK Kindertagesstätte "Schatzinsel", Siegburg

Die Kindertagesstätte Schatzinsel des Deutschen Roten Kreuz, Ortsverband Siegburg (DRK) hat sich Bewegung auf die Fahne geschrieben. Um mehr Bewegung in den Kindergartenalltag zu verankern, hat sich das Schatzinselteam in Begleitung des Landessportbundes, im April 2016 zum anerkannten Bewegungskindergarten zertifizieren lassen.



Schatzinsel

DRK + Kindertageseinrichtung



Hierdurch entstand die Kooperation zum Siegburger Turnverein 1862/ 92 e. V., durch die der STV das Gütesiegel "Kinderfreundlicher Sportverein" verliehen bekommen hat. Das Miteinander ist noch ganz jung und möchte noch weiter gestaltet werden. Ideen, wie gemeinsame Bewegungsangebote für Kinder, Elternabende und Feste werden aktuell entwickelt. Wir sind voller Erwartung auf die gemeinsame Umsetzung und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit.



BADMINTON

Immer wieder treffen sich sportliche junge (und junggebliebene) Sportler in den Hallen Siegburgs (s. Trainingszeiten) um den Badmintonschläger zu schwingen.

Doch nicht nur auf sondern auch neben dem "Platz" hat die Badmintonabteilung viel zu bieten: So organisierte unsere Jugendabteilung einen Besuch bei den Badminton "German Open", bei denen unser Nachwuchs einmal den Großen der Badmintonszene in Mühlheim an der Ruhr bei diesem internationalen Turnier über die Schulter schauen konnte. Im Dezember wird dann eine Fahrt nach Beuel zum



Bundesligaspiel angeboten mit anschließendem Weihnachtsessen in der Bundesstadt. Außerdem hatten wir wieder fleißige Hände, die unser jährliches Sommerfest organisiert haben, das wir diesmal im August auf dem vereins-eigenen Sportplatz an der Jahnstraße feiern konnten: Bei Kuchen und Grillen wurde zwischendurch der Meister der kleinen Spiele gekürt, u.a. musste sich jeder im Bogenschließen, Boule oder einfach nur beim Dosenwerfen beweisen.

Dass allen Beteiligten der Badminton sport selbst auch Spaß macht, zeigte sich in diesem Jahr wieder einmal bei unserem Doppel- und Mixed-Turnier "Siegburg Masters", das im April ausgetragen wurde.

Am Turnier teilnehmen konnten auch ortsfremde Badmintonspieler/innen, so dass in den Disziplinen Herren-, Damendoppel und Mixed jeweils im A-, B- und C-Feld insgesamt 192 Spieler aus ganz Nordrhein-Westfalen und auch aus anderen Bundesländern in der Anno-Sporthalle 262 teilweise hochklassige Partien ausfochten.

Am Ende standen die Sieger fest und der neue Vorsitzende des Stadtsportverbandes, Herr Hillesheim, konnte folgenden glücklichen Siegern des STV die Stadtmeisterplakette überreichen: Sandra Singelmann und Nils Frohnhofer (Mixed A-Feld); Volker Schulz im Mixed-B mit seiner Partnerin Suphatta Kemp vom SSV, Sandra Singelmann und Patricia Brandwein (Damendoppel A); Kathrin Dering und Rebekka Henrichs (Damendoppel-B). Maik Hillmer und Nils Frohnhofer (Herrendoppel A). Herzlichen Glückwunsch!



Auch für unsere Jugend fand in diesem Jahr die fünfte Ausgabe der Junior Masters statt. Dieses Einzelturnier ist der "kleine Bruder" der Siegburg Masters und ein offenes Einladungsturnier für Badmintonspieler/-innen in den Schüler- und Jugendaltersklassen. Und das unter der Leitung von Mirco Illert organisierte Turnier war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg: 106 Spieler und Spielerinnen traten in 7 Konkurrenzen gegeneinander an. Die Sieger wurden in 220 teilweise hart umkämpften aber immer fairen Partien ermittelt. So konnte auch unser Nachwuchs in eigener Halle Turniererfahrungen sammeln.

Neben den Turnieren spielen auch viele unserer Mitglieder in unseren momentan fünf Seniorenmannschaften, einer Jugend- und einer Schülermannschaft aktiv mit und beteiligen sich am Ligabetrieb. Saisonstart ist immer im September und die Saison endet meistens im März/April des folgenden Jahres.



STV1 in der Saison 2015/16: Christian Hopp, Denise Tendick, Michael Axer, Christine Kreuzberger, Torsten Heimermann und André Baade

In der vergangenen Saison konnte die "Erste" ihr seit Jahrzehnten bestes Saisonergebnis erzielen: Mit Platz zwei in der Bezirksliga wurde der Aufstieg in die Landesliga nur knapp verfehlt. Dabei konnten die Kreisstädter sogar vom Liga-Primus aus Lohmar nicht besiegt werden, das Rückspiel in eigener Halle wurde mit 5:3 gewonnen.

In der gleichen Klasse spielte auch unsere zweite eine ordentliche Saison, schaffte den anvisierten Klassenerhalt vorzeitig und beendete die Spielzeit auf einem guten 6. Platz, nur einen Punkt hinter dem Tabellenvierten und mit großem Vorsprung auf die Abstiegsplätze.

Eine Liga darunter, in der Bezirksklasse, ging die teilweise neuformierte dritte Mannschaft des STV auf Punktejagd. Auch hier wurde mit viel Enthusiasmus und Spielfreude ein 5. Platz herausgespielt, der positiv in die kommende Saison blicken ließ.

Etwas schwerer tat sich die 4. Mannschaft in der Kreisliga, die mit vielen Ausfällen zu kämpfen hatte und daher am Ende die rote Laterne nicht mehr abgeben konnte. Etwas besser machten es die Spieler/innen unserer 5. Mannschaft und erreichten in der gleichen Klasse einen guten 4. Platz. Mehr wäre möglich gewesen, doch leider holten die Siegburger in den letzten drei Spielen u.a. aufgrund von Verletzungen nur noch einen Punkt.

Eine starke Saison spielte auch unsere Jugend, die in der Landesliga antreten konnte: Unser Nachwuchs hat in der Saison auf diesem Niveau zunächst Vieles lernen müssen, hat sich dabei aber kontinuierlich sowohl spielerisch als auch als Mannschaft weiterentwickelt. Man hat gemerkt, dass eine ganz andere Mannschaft auf dem Platz stand als noch in der Saison zuvor. Schlussendlich beendete die Jugend die Saison auf dem 6. Tabellenplatz.



Die Jugend des STV in der Saison 2015/16: Simon Kammerer, Benedikt Walther, Rebekka Henrichs, Kathrin Dering, Mirco Illert und Julian Zervas

Auch unsere U15 Mini-Mannschaft schlug sich wacker und erreichte in ihrer Gruppe einen guten 4. Platz.

Wer sich für diesen Sport interessiert, kann jederzeit bei unseren Trainingsabenden, an denen sowohl Hobby- als auch Mannschaftsspieler teilnehmen, für einen (oder

auch zwei) Probeabende vorbeikommen. Kinder bis 14 Jahre beim Schüler-, Jugendliche bis 18 beim Jugend- und Erwachsene beim Seniorentaining. Nachdem die Halle am Neuenhof wieder für den Vereinssport zur Verfügung steht, sind nun auch alle Einschränkungen der Trainingszeiten aufgehoben.

Montags	19:00 - 21:30 Uhr	Halle 2 Anno-Gymnasium	Senioren
Dienstags	17:30 - 19:30 Uhr	Hallen 3+4 Anno-Gymn.	Schüler
	19:30 - 21:30 Uhr	Hallen 3-4 Anno-Gymn.	Senioren
Mittwochs	18:30 - 20:00 Uhr	Hallen 1-4 Anno-Gymn.	Schüler/Jugend
	19:30 - 21:30 Uhr	Hallen 1-4 Anno-Gymn.	Senioren
Freitags	18:00 - 20:00 Uhr	Grundschule Brückberg	Mannschaft Jugend
	20:00 - 22:00 Uhr	Grundschule Brückberg	Senioren

Hallenanschriften:

Anno-Gymnasium, Seidenbergstraße, Siegburg

Halle Brückberg, Rudolf-Dreikurs-Schule, Grüner Weg/Gartenstraße, Siegburg

Weitere Informationen über die Abteilung, Tabellenstände und Turnierergebnisse unter www.badminton-siegburgtv.de

Wir danken allen Mitgliedern, den Vorstandsmitgliedern, den Ehrenamtlichen, den Trainern und Übungsleitern und den vielen Helfern, Eltern, Freunden und Förderern für ein tolles zurückliegendes Jahr und wünschen allen Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und ein sportliches und gesundes 2017!

Torsten Heimermann

(Pressewart STV Badmintonabteilung)

Alle den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494
Fax: 02241/1462491
Mail: info@siegburgtv.de

CHEERLEADING

Wie jedes Jahr begann unsere Saison mit den Vorbereitungen unserer sechs Meisterschaftsteams für die Regionalmeisterschaft West am 27. Februar 2016.

Den Anfang machten wie gewohnt unsere Shiny Saints im Pee wee Level 1, diese konnten sich gegen einige Konkurrenten behaupten und haben sich seit ihrer letzten Meisterschaft deutlich steigern können. Weiter ging es mit dem Pee wee Level 2 Team Petite Saints, auch diese konnten ihre Leistung unter Beweis stellen und zufrieden von der Matte gehen.



Im Juniorbereich starteten unsere Junior Saints als Junior Coed Level 5 Team. Mit einer sauberen Routine konnten sie sich ein Platz auf dem Treppchen und die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft ergattern.

Das All-Girl Level 5 Unique Saints konnte sich ebenfalls beweisen und hat eine tolle Routine abliefern können.



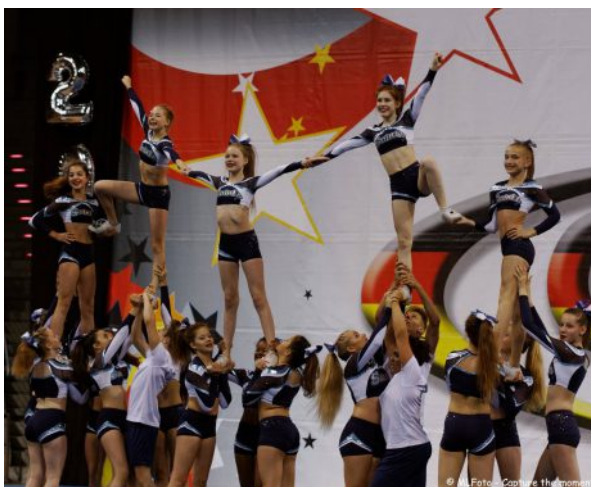
Nach der RM ging es mit stetigen Verbesserungen im Training weiter. Ein Private Coaching des Junior Level 3 Team Illusion Saints fand im Mai statt, dies sollte das Team auf ihre erste Meisterschaft im Juni vorbereiten. Viele Stunts wurden dadurch verbessert und es wurde an Sauberkeit gearbeitet. Unsere Tumbler hatten danach die Chance während eines Private Coachings an ihre Schrauben zu gehen und diese im Move Artistic Dome in Köln unter Anleitung eines externen Coaches zu lernen.

Auf der Deutschen Meisterschaft konnten unsere Junior Saints wieder ein sauberes und fehlerfreies Programm vorzeigen und sich im Level 5 den vierten Platz sichern.

Nach der Meisterschaft ist bekanntlich vor der Meisterschaft. Im Juni 2016 folgte die Summer Cheer Masters. Unser Junior Aufbauteam wurde in der Zwischenzeit zum Meisterschaftsteam aufgebaut, die Mädels durften das erste Mal auf die Matte und zeigten eine tolle Routine.

Einige unserer Junior Saints gingen dieses Jahr erstmalig in der Groupstunt Kategorie auf die Meisterschaft. Mit einer fehlerfreien Routine und hart erarbeiteten Skills zeigten sie ein super Programm.

Ebenfalls traute sich dieses Jahr Meike von den Petite Saints im Individual auf die Matte. Mit einer Mischung aus Tanz, Sprüngen und Tumbling bewies sie ihr Können.



Es war der Tag der 3. Plätze, viele unserer Teams konnten sich auf dieser Meisterschaft ein Platz auf dem Treppchen sichern. Besonders unsere beiden Pee wee Teams konnten viele Konkurrenten hinter sich lassen und zeigten eine besonders tolle Leistung, insgesamt eine sehr erfolgreiche Meisterschaft.



Nach der Summer Cheer Masters ging es für unsere Aktiven erst einmal in die Sommerpause, aber unsere Coaches besuchten währenddessen den Regelfragetag des CCVD um noch einige Neuerungen und Fragen bezüglich der nächsten Meisterschaften zu klären. Daraufhin folgte für fünf unserer Coaches ein Coachesday, bei welchem sie die Möglichkeit hatten sich sowohl im Bereich Coaching als auch Choreografie weiterbilden zu können.



Im Juli und August wurden außerdem fünf neue Trainerinnen ausgebildet, die nun verschiedene Coaches unterstützen und selbst Teams trainieren.

Bestens vorbereitet konnte es nun mit der neuen Saison losgehen. Nach dem Saisonstart durften wir viele neue Gesichter bei den Saints begrüßen und unsere Teams haben sich deutlich vergrößert. Viele Mitglieder sind aufgrund des Alters zu den Juniors bzw den Seniors hochgewechselt. Dafür haben die Shiny Saints ihre Hochwechsler mit Essen, Spiel und Spaß an einem Teamtag in Wolsdorf verabschiedet.

Außerdem war unser Senior All-Girl Team Unique Saints im Juli im Woodland Outdoorpark in Sankt Augustin. Es ging für die Mädels durch Matschgruben, über und unter Hindernisse hindurch was den Teamzusammenhalt gestärkt und riesen Spaß gemacht hat.

Im Oktober ging es für die Junior Saints übers Wochenende auf Teamfahrt. Ein trainingsreiches Wochenende verbunden mit verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten stärkte die Teambindung und verbesserte einige Stunts.

Eine neue Hallenzeit gab es ab November für unser neues Meisterschaftsteam Illusion Saints, anstatt einmal die Woche wird nun zweimal trainiert. Somit können sich die Mädels noch intensiver auf die kommenden Meisterschaften konzentrieren und haben mehr Zeit ihre Routine zu perfektionieren.

Momentan bereiten sich vier Junior-/Seniorteams fleißig auf die kommende German All-Level Championship in Düsseldorf vor, um auch dort wieder ihr Können zu beweisen. Unser Senior Coed Team Magic Saints startet dort zum ersten Mal, nach einjähriger Pause, mit vielen neuen und motivierten Gesichtern. Währenddessen arbeiten die Peeweeteams an Basics und bereiten sich schon auf die Regionalmeisterschaft West 2017 vor.

Frisch angekommen sind ebenfalls die neuen Uniformen für die Illusion Saints, welche wir auch im Dezember in Düsseldorf erstmalig bewundern dürfen.

Nicht zu vergessen sind unsere jährlichen Weihnachtsfeiern für jeweils Peewees, Juniors und Senior. Die Vorbereitungen dazu sind in vollem Gange und wir hoffen auch diesmal wieder viele unserer Aktiven zu sehen.

Mandy Siebertz

FAUSTBALL

Sportliche Erfolge in der Landesliga dank geschlossener Mannschaftsleistungen



Macht auch beim Mannschaftsfoto eine gute Figur: die Faustball-Abteilung des STV

Die Faustballerinnen und Faustballer des Siegburger Turnvereins blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück. Wobei insbesondere die Damen allen Grund zur Freude hatten: Sie wurden Meister (Hallensaison 15/16) und Vizemeister (Feldsaison 16) in der Landesliga.

Bei den Herren lief es nicht ganz so erfolgreich. Sie belegten in der Hallensaison den sechsten Platz und konnten den Meistertitel der Feldsaison 2015 nicht verteidigen. Die Herren belegten in der Abschlusstabelle den vierten Platz.

Doch auch außerhalb des Meisterschaftsspielbetriebs zeigte die Abteilung Geschlossenheit. So richtete die Abteilung das 14. Hallen-Faustball-Turnier erfolgreich aus, bereitete den Platz in Eigenregie für die Feldsaison vor, gewann das traditionsreiche Einladungsturnier in Uelzen, nahm erfolgreich an der Sportler-ehrung der Stadt Siegburg teil, wählte eine neue Abteilungsleitung und verabschiedete das Urgestein Heinz Siebertz.

Insgesamt also jede Menge Gründe, dass sich die Faustballerinnen und Faustballer auf die Hallensaison freuen.

Die Festtage waren kaum vorbei, da wurden die Damen- und die Herrenmannschaft der Faustball-Abteilung vom Stadtsportbund für ihre Erfolge im Jahr 2015 geehrt. Die Herren sicherten sich am letzten Spieltag mit einer furiosen Aufholjagd den Meistertitel in der Landesliga-Feldsaison und verwiesen mit zwei Punkten Vorsprung den SSV Overath auf den zweiten Platz. Die Damen wurden Meister in der Halle.



Die Titelgewinne waren unerwartet und beide STV-Mannschaften profitierten auch von überraschenden Niederlagen der Kontrahenten. Dennoch war der jeweilige Saisonsieg Ausdruck einer mannschaftlichen Geschlossenheit über die gesamte Saison sowie der gelungenen Einbindung junger Nachwuchsspieler(innen), die immer wieder starke Akzente setzen konnten.

Doch der Reihe nach. Großen Sport boten die Damen der Faustball-Abteilung in der Hallensaison 2015/2016. In der aus vier Mannschaften bestehenden Landesliga-Gruppe standen die STV-Spielerinnen am Ende der Saison an der Tabellenspitze: Glückliches Ende eines echten Herzschlagfinals. Denn nach dem letzten gespielten Ball gab das bessere Ballverhältnis (+37) den Ausschlag gegenüber der ansonsten punkt- und satzgleichen Mannschaft der TGD Essen West (+13). Damit wurde der Mut belohnt, trotz der starken Gegner konsequent junge Spielerinnen einzusetzen und so einen Mix von erfahrenen und Nachwuchsspielerinnen auf den Platz zu schicken.

Bei den Männern lief es in der Halle nicht ganz so rund. In einer stark besetzten Liga standen die Faustballer nach einem Dutzend Spielen auf dem sechsten Platz und konnten damit die Liga halten. Wichtiger als die reine Platzierung sicherlich die Erkenntnis, dass die nachrückenden Jungspieler die Mannschaft verstärken und auch in "kritischeren" Situationen routiniert und sicher aufspielen.

Ein Highlight war wieder das STV-Herren-Hallen-Faustball-Turnier, das die Abteilung zum mittlerweile 14. Mal ausrichtet. Die Faustball-Abteilung des STV hatte insgesamt fünf Mannschaften (Wahlscheid I und II, Braschosser TV, VFL Kirchen und TuS Mondorf) aus der Region am Samstag (12.3.) zum sportlichen Kräftemes-

sen in die Siegburger Anno-Halle eingeladen. Nach spannenden Spielen gewann der TV Wahlscheid II das Turnier und nahm die Siebertrophäe in Form einer Siegburger Schnelle entgegen. Der Siegburger REWE:XL-Supermarkt an der Barbarastraße hatte das Turnier großzügig mit einer Spende unterstützt.

Geschlossenheit zeigte die Faustball-Abteilung aber auch abseits des Spielfeldes: Beinahe alle Spielerinnen der Abteilung unterstützten das Turnier nicht nur mit Selbstgebackenem und Salaten, sie sorgten über den ganzen Tag auch dafür, dass für das viel zitierte "leibliche Wohl" reichlich gesorgt war. Ehemalige Spieler und derzeit Verletzte unterstützen die Abteilung moralisch und feuerten sämtliche Teams in den entscheidenden Momenten fair und sachkundig an. Da sich zudem niemand verletzte war das 14. STV-Herren-Hallen-Faustball-Turniers ein voller Erfolg. Mit dem 11. März 2017 steht bereits das Datum für die 15. Auflage - dann wieder in der Annohalle.

Dass die Faustballerinnen und Faustballer nicht nur das Spielgerät beherrschen, bewiesen sie während der Vorbereitung des Platzes auf die neue Saison. Denn das 50 mal 20 Meter große Spielfeld an der Jahnstraße hatte doch im Laufe der Jahre die ein oder andere Unebenheit bekommen.



Und so nutzen sie den ersten warmen Apriltag und rückten nach einem gemeinsamen Frühstück im STV-Clubheim, das - wie die gesamte Anlage - seit verganginem Jahr von Pächterin Bettina Smekal betrieben wird, dem Platz mit einer mehrere Hundert Kilogramm schweren Walze, Aufsitzmäher, Unkrautstecher und Rechen zu Leibe. Nach mehreren Stunden Arbeit konnte sich das Ergebnis durchaus sehen lassen. Die Hobby-Greenkeeper hatten ganze Arbeit geleistet.

Die Feldsaison 2016 stand für die Herren zunächst sportlich unter keinem guten Stern. Es setzte spieltagübergreifend drei unglückliche Fünf-Satz-Niederlagen. Punkte, die am Ende fehlen sollten.



Doch dann fand das Team seinen Rhythmus und fuhr am langen Muttertagswochenende bei hochsommerlichen Temperaturen jenseits der 26 Grad gegen Voerde 2 die ersten Punkte ein. Dabei blieb das Team trotz der sportlich durchaus prekären Lage seiner Linie treu und setzte konsequent auf Jungspieler. Und das mit Erfolg. Nach dem Gewinn des 1. Satzes kehrte die Sicherheit auf allen Positionen endgültig zurück. An den folgenden Spieltagen konnten die Herren an die Leistung anknüpfen und belegten am Ende den vierten Tabellenplatz mit 16:12 Punkten.

Wie in der Halle gaben die Faustballerinnen am letzten Spieltag noch einmal richtig Gas. Sie reisten als Tabellenvierte nach Leverkusen, gewannen dann aber alle drei Spiele und katapultierten sich am Saisonende auf den zweiten Platz. Damit hätten die Faustballerinnen sogar in die Verbandsliga aufsteigen können. Nach einer zunächst durchwachsenen Saison belohnten sich die Frauen mit dem Titel des Vizemeisters für eine starke Rückrunde.



Faustball total war dann nochmals am letzten Augustwochenende Trumpf für die Faustballaktiven des Siegburger TV. Es stand mit zwei Mixed-Teams und je einer Damen- und Herrenmannschaft eine Reise in die Lüneburger Heide an, um das Turnier des TV Uelzen zu besuchen. Wobei die Herrenmannschaft am Ende als Turniersieger echte Heidekönige wurden.

Neben so viel Sport brachte das Jahr 2016 der Faustball-Abteilung noch zwei weitere wichtige Ereignisse.

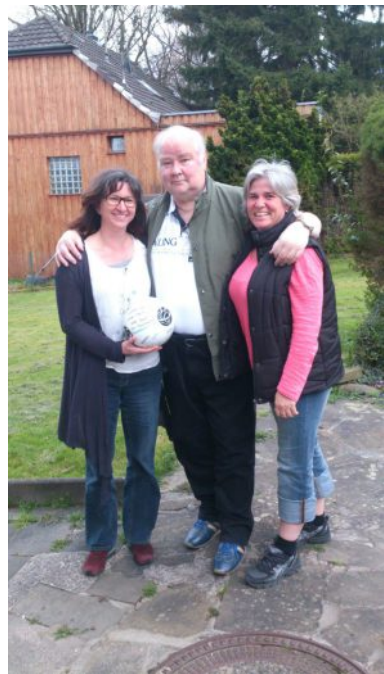
Diana Caspari legte nach 15 Jahren erfolgreichen Engagements für die Abteilung ihr Amt als Erste Vorsitzende nieder und trat nicht mehr zur Wahl an. Und so lag am Donnerstag (28.01.) eine gewisse Spannung in der Luft, als die Faustballer überaus zahlreich zur Abteilungsversammlung 2016 zusammenkamen. Denn neben den satzungsgemäßen Formalitäten ging es vor allem um die Frage, wie sich die Abteilung nun organisatorisch neu aufstellt.

Doch die V-Frage wurde rasch und einmütig geklärt: Mit Jörn Rottlieb wählten die anwesenden Faustballerinnen und Faustballer den langjährigen Vize zum Ersten Vorsitzenden. Kerstin Wolff kümmert sich erstmals um die Finanzen. Andreas Krämer verantwortet die Pressearbeit.

Und schließlich wusste schon Trude Herr:
"Niemand geht man so ganz."

Stellvertretend für die gesamte Faustball-Abteilung des STV übergaben Diana Caspari und Kerstin Wolf dem langjährigen Abteilungsleiter und Vorsitzenden des Siegburger Stadtsportbundes, Heinz Siebertz, am 12. April zum Abschied ein symbolhaftes Geschenk.

Der von sämtlichen Spielern unterschriebene Faustball soll das Urgestein des Siegburger (Faustball-)Sports nicht nur an seine aktive und erfolgreiche Zeit als Faustballspieler erinnern, sondern auch daran, welchen Aufschwung der Faustballsport in Siegburg während seiner 17-jährigen Amtszeit als Abteilungsleiter genommen hat.



Sportpause, Sommerpause und Ferien, so etwas kennen die Hobby-Damen der Faustballaktiven des Siegburger TV 1862/92 e. V. eigentlich nicht. Ist dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr die Sporthalle "Grüner Weg" auf dem Brückberg mal geschlossen, finden sich immer Alternativen. Schön ist für unsere an den Meisterschaften teilnehmenden Mannschaften, dass sie aus dieser Truppe immer unterstützt werden. Wer in geselliger Runde Faustball erleben möchte ist hier richtig. Das Alter spielt keine Rolle und besonders Faustballneulinge sind herzlich willkommen.

Die Faustballerinnen und Faustballer des STV blicken mit Spannung auf die Hallensaison 2016/2107 und die Feldsaison 2017. Neben allem sportlichen Ehrgeiz bleibt sich die Abteilung auch im kommenden Jahr treu: Jeder der gerne Faustball spielen möchte - ganz gleich, ob in der Meisterschaft oder "nur" zum Spaß - ist willkommen.

Zum Abschluss bedankt sich die Faustball-Abteilung bei allen, die sich im und für den STV engagiert haben. Der besondere Dank gilt verständlicherweise den Menschen, die die Abteilung auf und neben dem Platz unterstützt haben.

Die Abteilungsversammlung 2017 der Faustballer findet am Donnerstag, 26. Januar 2017, um 19.30 Uhr im STV Clubheim an der Jahnstraße statt.

Allen ein erfolgreiches Jahr 2017.
Andreas Krämer

Allen den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494
Fax: 02241/1462491
Mail: info@siegburgertv.de

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr...

www.siegburgertv.de

FUSSBALL

Nach fünf Jahren Zugehörigkeit in der Kreisliga B stand am Ende der Saison 2015/16 der Abstieg in die 3. Kreisklasse, der sich in der Saison zuvor schon andeutete. Ein Abstieg ist natürlich immer enttäuschend, allerdings muss man die Zeit in der 2. Kreisliga rückblickend als großen Erfolg werten. Vor allem wenn man mit den Voraussetzungen in unserer Abteilung gegenüber anderen Vereinen vertraut ist.

Und bei den Hauptakteuren, den Spielern, ist es auch beim Hobby-Fußball nicht anders als bei den Profis. Abstieg - weg. Nachdem bereits in der Winterpause der vergangenen Saison vier Stammspieler das Weite gesucht hatten, ging die Abmeldeparty nach "Vollendung" munter weiter. Am Ende hatte eine komplette Elf einen Haken an den STV gemacht und ihr Glück woanders gesucht. Zusammenhalt oder gar der Wille zur Wiedergutmachung - Fehlanzeige. Ein großer Dank geht daher an die wenigen Verbliebenden, die noch wissen was sich gehört! Am Ende stand also der vorletzte (15.) Platz mit 17 Punkten und 42:128 Toren.



Visuelle Autosuggestion beim STV: Wer sagt denn eigentlich, dass es bei der Fußballern nicht läuft?
Unser Spieler Christian Böckem beweist das Gegenteil.

Da wir (noch!) nicht auf Nachschub für die Senioren aus der Jugendabteilung hoffen können, stand der Neuanfang folgerichtig unter keinem guten Stern. Kurz vor Beginn der aktuell laufenden Saison musste sich der Vorstand sogar Gedanken machen, ob die gemeldete Mannschaft eventuell zurückgezogen werden muss.

Zusammen mit Hamid Ghafoorie, der nach guten Gesprächen von den Sportfreunden Troisdorf II zu uns gestoßen ist und gemeinsam mit Kim Schlich die Mannschaft betreut, machten wir uns daran, eine Truppe für die Zukunft aufzustellen.

Zwei Spieler brachte Hamid mit, weitere konnten wir aus einer externen Hobbytruppe für uns gewinnen, die einmal wöchentlich auf unserer Anlage kickte.

Aufgrund des hohen Aderlasses in der Sommerpause dennoch ein sehr schmaler Kader, so dass noch einige "Altinternationale" im Herbst Ihrer "Karriere" regelmäßig aushelfen müssen (oder dürfen). Der sportliche Erfolg der Mannschaft ist sicherlich noch ausbaufähig, allerdings handelt es sich ja um einen zusammengewürfelten Haufen, der sich erst entwickeln muss. Von der Teamfähigkeit her sind aber jetzt schon alle zwei Klassen besser als Ihre abgemeldeten Vorgänger!



Aufgrund der angespannten personellen Situation vor Saisonbeginn ist es schon erfreulich, dass wir bisher in allen 13 Spielen angetreten sind, und dabei 7 Punkte eingefahren haben.

Nach langer Zeit wird es im Vorstand zwei Veränderungen im Jahr 2017 geben. Uwe von Otte wird nach 9 Jahren im Amt als Geschäftsführer nicht mehr zur Verfügung stehen. Auch unser Kassenwart Wolfgang Ludes wird nach 15 (!) Jahren sein Amt niederlegen. Daher an dieser Stelle einen großen Dank an beide für Ihre geleistete Arbeit als Ehrenamtler. Gleichzeitig verbunden mit der Hoffnung, dass sie sich auch weiterhin für die Entwicklung der Abteilung einsetzen.

Abschließend noch der Hinweis, dass ein STV-Mitglied auf Funktionärebene ganz oben im deutschen Fußball angekommen ist. Dr. Stephan Osnabrügge, seit 2002 Mitglied in der Fußballabteilung, bekleidet seit dem 15.04.2016 das Amt des DFB-Schatzmeisters. Herzlichen Glückwunsch!

Andreas Wilpert

Gestern und heute - alles bleibt beim Alten. Die Fußballjugend

„Wie ein Pilz aus der Erde ist unsere Fußball-Jugend-Abteilung emporgeschossen. Während wir uns in den vergangenen Jahren nur auf den Schüler-Betrieb beschränkten, stellten wir in dieser Meisterschaftssaison erstmalig nach dem Kriege wieder eine A1, eine B1, eine BII sowie eine C-Jugend (Schülermannschaft). Für Nachwuchs, den wir allmählich auch dringend gebrauchen, dürfte also für die nächste Zeit gesorgt sein. Ein solcher Jugend-Spielbetrieb erfordert nun eine Menge Arbeit. Bisher hat diese ganze Last und vor allen Dingen den nicht leichten Aufbau unser Jugendleiter Delling getragen. In dankenswerter Weise hat sich seit einiger Zeit Herr Simon ebenfalls in den Dienst der guten Sache gestellt und bereits viel zum Gelingen beigetragen. Es wäre wünschenswert, daß sich in nächster Zeit hier noch mehr tatkräftige Leute einschalten würden, denn der Jugend gehört die Zukunft.“

So beginnen die Nachrichten aus der Fußball-Jugend im Jahr 1950. Es ist erstaunlich wie viele Parallelen es zu heute, 2016, gibt. Die Namen oben sind austauschbar mit denen unseres Jugendleiters Michael Müller und seiner Stellvertreterin Diana Recht. Die Jugend wächst und erfreut sich steigender Mitgliederzahlen. Aber es bleibt immer noch die große Suche nach Trainern, Betreuern und Ehrenamtlichen für diese wachsende Zahl an Aktiven.

Als ein großer Glücksriff hat sich die Bereitschaft von Dominik und Gloria Lang erwiesen, die neue D-Jugend (Jahrgänge 2004 und 2005) in der laufenden Saison 2016/2017 zu trainieren. Sowohl Trainerteam als auch Mannschaft haben sich recht schnell gefunden und können schon die ersten Erfolge vermelden. Nach einem Jahr Zwangspause bietet die als gemischt gemeldete Mannschaft endlich auch wieder unseren Spielern aus dem Jahrgang 2004 die Möglichkeit, aktiv am Spielbetrieb teilzunehmen.

Zum Spielbetrieb der anderen Mannschaften gibt es folgendes zu berichten:

C-Jugend

Unsere älteste Jugendmannschaft startete die Saison 2015/16 mit tollen Ergebnissen in der Qualifikationsrunde. Das Team von Tim Fester und Mathias Kimmes qualifizierte sich für die Mittelgruppe und spielte somit eine Liga höher als im Vorjahr. Doch leider kam diese große Herausforderung zu früh für die junge Mannschaft, die vollständig aus Spielern des jüngeren Jahrgangs bestand und zudem mit Talenten aus der D-Jugend gespickt war. Die meist älteren Gegner konnten ihre körperliche Überlegenheit daher leicht ausspielen, sodass die C-Jugend am

Ende der Saison am unteren Ende der Tabelle landete. Trotzdem muss man den Jungs ein großes Kompliment aussprechen, da sie trotz des frustrierenden Saisonverlaufs regelmäßig und voller Freude zum Training gekommen sind.

Nahezu die gesamte Mannschaft blieb über das Saisonende hinaus zusammen und auch das bewährte Trainerduo Tim Fester und Mathias Kimmes setzte seine Arbeit fort. Zusätzlich gab es ein paar Neuzugänge zu verzeichnen, die das Team weiter verstärken. Somit konnte die Fußballabteilung für die aktuelle Saison 2016/17 zum zweiten Mal in Folge eine C-Jugend melden. Da es gerade bei den älteren Jugendmannschaften in der Vergangenheit immer wieder zu personellen Engpässen kam, freuen wir uns darüber ganz besonders! Auch wenn es noch ein weiter Weg ist, hoffen wir auf diese Weise die Lücke zum Seniorenbereich in einigen Jahren schließen zu können.



Da sich die C-Jugend nicht erneut für die Mittelgruppe qualifiziert hat, spielt die Mannschaft in der laufenden Saison nun wieder in der Normalgruppe. Nach den Erfahrungen der Vorsaison hält sich die Enttäuschung darüber allerdings in Grenzen. Die Spiele finden nun - im wahrsten Sinne des Wortes - wieder auf Augenhöhe statt. In der noch jungen Saison konnten daher auch schon die ersten Punkte eingefahren werden, sodass die Mannschaft aktuell den 5. Platz belegt.

E-Jugend

Die Saison 2015/2016 schloss die E-Jugend die Perspektivstaffel auf dem fünften Platz (von 8 Mannschaften) erfolgreich ab. Das große Highlight für die gemischte Mannschaft, bestehend aus Spielern der Jahrgänge 2005, 2006 und sogar 2007

war der von KOMMMIT International" organisierte "Oranje Cup" in Ommen/ Niederlanden an Fronleichnam Ende Mai 2016. Mit insgesamt achtzehn Spielern und drei Betreuern sowie mehreren Eltern fuhren wir zum Turnier. Untergebracht waren wir im Freizeitpark "Slaghaaren" in der Nähe von Ommen, in großen Wigwam-Zelten, die Platz für bis zu vier Spielern und zwei Erwachsenen boten. Neben dem großen Vergnügen im Freizeitpark mit mannschaftsinternen Wasserschlachten, Achterbahnfahren und vielen anderen, das Team stärkenden Aktivitäten, kam natürlich der Fußball auch nicht zu kurz. Nach 2014 war es unsere zweite Teilnahme an einem KOMMMIT-Turnier. In einem starken Feld gelangten die Jungs bis ins Viertelfinale, wo leider Schluss war. Allerdings erlebten sie dann bei der Siegerehrung eine große Überraschung: Lauren Nießen und Noah Tobola erhielten einen Ehrenpokal als beste Torhüter in der Altersklasse.



In der laufenden Saison 2016/2017 konnten wir nun aufgrund der erfreulicherweise hohen Anzahl an Spielern aus der erfolgreichen E-Jugend zwei Mannschaften bilden: Die D-Jugend (Jahrgänge 2004/2005) belegt derzeit einen guten 5. Platz in der Normalgruppe und die E1-Jugend (Jahrgänge 2006/2007) mit ihren Trainern Sascha Krüger und Christian Van Achter versucht noch vor der Winterpause den vierten Platz in ihrer Normalgruppe zu erreichen.

E2-Jugend

War letztes Jahr die D-Jugend unser Sorgenkind, so stellt uns der Entschluss des Trainers der jetzigen E2-Jugend, ab der Winterpause nicht mehr als Trainer für den Jahrgang 2007 zur Verfügung zu stehen, wieder vor das allgegenwärtige Trainermangel-Problem. Zwar wird das Training weiterhin vom Co-Trainer Alex Mannousakis fortgeführt, aber die dringende Suche nach Unterstützung für ihn läuft.

F1-Jugend

Nach einer schweren Saison 2015/2016, in der sie immer wieder auf Mannschaften des älteren Jahrgangs getroffen sind, kann unsere von Michael Müller trainierte F1-Jugend in der laufenden Saison selber der ältere Jahrgang, auch endlich Erfolge verbuchen.

F2-Jugend

Die intensive Arbeit des letzten Jahres in der Bambini-Altersklasse hat sich auszahlt. Erstmals konnten wir für die laufende Saison eine reine Jahrgangsmannschaft melden. Die Junioren der F2 mit ihren Trainern Diana Recht und Ralf Döhning haben den Übergang von den Bambinispielfesten auf das große Spielfeld und dem Modus 7 gegen 7 mit Torwart gut geschafft. Die Orientierungsrunde war zwar aufgrund der sehr starken Gegner besonders schwer, aber nun finden sich die Spieler des Jahrgangs 2009 in der Normalgruppe gut zurecht und konnten schon ein paar Erfolge verbuchen.

Bambinis

Die Überraschung zum Sommer war groß, als der Verband ankündigte, nur noch Meisterschaftsspiele in dieser Altersklasse durchführen zu wollen. Da jedoch nicht nur wir, sondern auch andere Vereine in der Region für die Fortführung der Bambinispielfeste vehement plädierten, konnten wir erreichen, dass diese besondere Form der Spiele weiterhin bestehen bleibt. Die Bambini-Gruppe ist weiterhin sehr groß. Mehr als 30 Bambini werden donnerstags von Diana Recht und Malte Luks mit Leon Schneider aus der C-Jugend trainiert. Über zusätzliche tatkräftige Unterstützung in dieser Gruppe würden wir uns aber noch freuen.

Mini-Kicker

Und nun zu unseren Jüngsten: Spielerisch führt Diana Recht die 3-bis-5-Jährigen an den Fußball heran. Mit in



kleinen Geschichten verpackte Übungen werden so Bewegungsabläufe mit viel Freude und Begeisterung geübt. Dabei kommen teilweise auch unterschiedliche Materialien zum Einsatz, wie zum Beispiel Luftballons beim Training in der Halle. Die zwei Gruppen sind immer gut besucht und auch bei kalten Temperaturen im November standen immer viele, dem Wetter trotzendes fußballbegeisterte Kinder auf dem Platz.

Auch die Feiern kamen in dem vergangenen Jahr nicht zu kurz. Sei es die gemütliche Neujahrsfeier mit großem Buffet aus selbst gemachten Speisen im Januar 2016 oder die Teilnahme am Brückberger Veedelszoch. Bunt, laut, in Fußballkostümen aller Art bis hin zum eigenen Kunstrasen-Bollerwagen - der Spaß war bei allen Beteiligten riesengroß.



Im Mai verfolgten wir das Pokalfinale der Frauen im Rhein-Energie-Stadion, besuchten in der Saison 2015/2016 noch ein Bundesligaspiel in Köln und luden Ende Mai zum F-Jugendturnier mit zehn Mannschaften auf den Sportplatz an der Jahnstraße. Die beiden Mannschaften des Gastgebers unter dem Trainerduo Stefan Berensmann und Michael Boldt kamen auf die Plätze 3 und 5. Weil es der "1. P.S.A. Bauunternehmung Fairplay Cup 2016" (so der offizielle Name der Tagesmeisterschaft) war, verließ jeder Akteur unabhängig vom erreichten Rang den Pitch mit einer Goldmedaille um den Hals.

Im Juli stand dann die Saisonabschlussfeier an. Hier fiel das geplante Zelten aufgrund des Wetters sprichwörtlich ins Wasser. Nur ein paar Unerschrockene übernachteten in ihren Zelten auf dem Platz. Aber es wurde gemeinsam bei Speis und Trank das äußerst spannende EM-Viertelfinalspiel Deutschland-Italien geschaut.



Die Stimmung war super, die Nerven langen blank. Als endlich der Sieger, Deutschland, feststand, ließen alle noch zu später Stunde ihre überschüssige Energie beim schon zur Tradition gewordenen großen Spiel Eltern gegen Kinder ab, das natürlich die Kinder klar gewannen.

Diana Recht/Mathias Kimmes

HANDBALL

Die Handballabteilung hat auch im abgelaufenen Jahr den Weg der Jugendförderung und dem Ausbau des Abteilungslebens weitergeführt. Dabei konnten nicht nur zahlreiche sportliche Erfolge gefeiert werden. Mannschaftsübergreifend wuchs die Abteilung zusammen und versteht sich mehr denn je als eine Einheit.

Die Saison 2015/16 endete für die meisten Teams auf guten Plätzen in der Abschlusswertung. Alle Beteiligten ziehen auch nach dem vierten Jahr der Spielgemeinschaft "HSG Sieg" mit dem FC Hennef im Herrenbereich und den Jugendteams ab der C-Jugend eine positive Bilanz.

Unsere 1. Herrenmannschaft konnte im ersten Jahr nach dem Wiederaufstieg in die Kreisliga und einem fulminanten Start zu Saisonbeginn schließlich den zweiten Tabellenplatz erreichen. Mit dem Ende der Saison übergab Frank Schaumann das Traineramt an Daniel Bißmann. Frank Schaumann blieb der Handballabteilung aber in anderen Funktionen erhalten.

Die zweite Herrenmannschaft schaffte in der 2. Kreisklasse einen soliden 8. Platz. Nach einem Start mit geringer Punkteausbeute konnte das Team in der zweiten Saisonhälfte deutlich zulegen.

Die männliche B-Jugend verpasste in der Qualifikation leider den Sprung in die Kreisliga. In der nach zahlreichen Rückzügen anderer Teams geschrumpften Kreisklasse belegte sie schließlich einen guten 4. Platz.

Mit einem starken Saisonfinish landete die männliche C-Jugend schließlich auf Platz zwei der Kreisklasse. Dabei wurden 3 der letzten 4 Spiele gewonnen und das Team belohnte sich für eine insgesamt tolle Saison!

Die weibliche B-Jugend, die 13 Mädchen im Alter von 12-14 Jahren umfasste, kooperiert seit 2015 mit der HSG Niederpleis/St.Augustin und tritt als JSG HAHN auf. Das Team erwischte einen guten Start in die erste Saison und ist begeistert bei der Sache!

In der neuen Saison stellt die HSG Sieg eine männliche B- und zwei C-Jugendmannschaften. Zusammen mit aktuell rund 70 Kindern in den Jahrgängen 2004-2010 (Minis, E- und D-Jugend) ist das ein toller Nachweis für die gute Arbeit in den vergangenen Jahren!

Alle Verantwortlichen und Aktiven der Handballabteilung sind froh, seit dem Ende der Sommerferien wieder die Dreifachhalle des Schulzentrums Neuenhof nutzen zu können. Gleichzeitig steht in Hennef wieder eine der beiden von den Teams der HSG Sieg genutzten Hallen zur Verfügung.



Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen für das Verständnis in dem Jahr, in der die Sporthallen für die Unterbringung von Flüchtlingen gebraucht wurden, und für das Engagement aller, um aus dieser Situation das Beste zu machen.

Neben den regelmäßigen Trainingseinheiten und Meisterschaftsspielen konnte der Vorstand einige Events realisieren, die die Abteilungsmitglieder, Spieler, Trainer und Eltern über die Mannschaftsgrenzen hinaus zusammenbrachten:

Bereits zum zehnten Mal fand in den Sommerferien die jährliche einwöchige Ferienfreizeit nach Dreifelden im Westerwald für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren statt. Wetter und Stimmung waren klasse! Zum Programm gehörten Ausflüge z.B. in der Kletterwald Bad Ma-rienberg oder ins Freibad nach Ransbach.

2017 findet die Ferienfreizeit in der letzten Ferienwoche vom 20. - 27. August statt.



Anstelle einer Weihnachtsfeier fuhren die Jugendspieler der Abteilung zum Bundesligaspiel VfL Gummersbach gegen den HC erlangen. Insgesamt nahmen mit Eltern und Trainern etwa 120 Personen an dieser Fahrt teil.

Vor der Zukunft ist den Verantwortlichen der Handballabteilung nicht bange. Die Zahl der Kinder und Jugendlichen ist insgesamt erfreulich hoch. Mit dem gleichen Engagement des Vorstands, der Trainer und der Eltern wie im vergangenen Jahr können wir weiter für den Erfolg des Siegburger Handballs sorgen!

Allen Mitgliedern der Abteilung und des Siegburger TV wünsche ich weitere sportliche Erfolge und ein gutes Jahr 2017.

Stefan Rosemann
Abteilungsleiter



facebook.com/siegburgertv

youtube.com/siegburgertv



Das Jahr 2016 starteten die Kanuten mit einer Bezirkswanderfahrt an Neujahr auf dem Rhein und auch gleich im Januar mit der Abteilungsjahreshauptversammlung. Nach einem Rückblick auf 2015 wurden die Jubilare aus jenem Jahr geehrt: Für 75 Jahre Abteilungstreue Hilde Trappen, für 50-jährige Mitgliedschaft Gabi Willscheid und Agnes Miladi, für 25 Jahre: Silke Kassner und Martin Hagen.



Bei den Ergänzungswahlen kam es zu folgendem Ergebnis: Abteilungsleiter: K.-H. Schröder, Schriftführerin: Celia Sokolowsky, Wildwasserwart: Andre Riffarth, Wanderwart: Prof. Dr. Kay Steen, Rennwart: blieb unbesetzt. Kassenprüfer: Frank Heylmann und Peter Stein wurden wiedergewählt.

Entsprechend des Beschlusses der Kanu-JHV wurde der Bus stillgelegt. Der Verkauf wird bei der kommenden Kanu-JHV diskutiert und erwogen. Zeitnah wurde Anfang des Jahres der Rundbrief 1/2016 mit allen wichtigen Informationen (Veranstaltungstermine, Trainingszeiten etc.) für das Jahr 2016 verteilt.

Nun zu den Aktivitäten: Da das Eskimotiertraining in der rückliegenden Saison von unseren Mitgliedern nicht genutzt wurde, wurde das Aggua-Bad aus Kostengründen nur noch für die Wintermonate Januar, Februar und März von der Kanu-Abteilung angemietet. Die Mitglieder wurden von dieser Änderung einschließlich der damit verbundenen Bedingungen informiert. Der vom DKV angebotenen Kursus Ökologieschulung im Winter wurde wieder von etlichen Mitgliedern angenommen. Die Fahrtenleiterqualifikation zur Befahrung der Wupper wurde von zwei Mitgliedern erworben.

Der Siegburger Stadtreinigungstag wurde wieder zum Anlaß genommen auch am Bootshaus "Klarschiff" zu machen und den Uferbereich der Sieg vom Unrat zu befreien. Zwei weitere Reinigungs- und Aufräumaktionen mit großer Beteiligung von Jung und Alt folgten im Juli und November. Die Aufwandsentschädigung erfolgte zur Freude der Beteiligten durch Grillgut und Getränke beim Lagerfeuer. Und wenn die Aktion dann noch mit einer kleinen gemeinsamen Paddeltour verbunden wird, kann solch ein Tag auch zum Vergnügen werden.



Die am 6. April 2016 einberufene Jugendversammlung führte wegen der geringen Teilnahme nicht zu einer Wahl eines Jugendvertreters. Es wurde mit den teilnehmenden Eltern diskutiert, wie man eine Jugendarbeit aktivieren könnte. Es wurde z.Zt. nur die Möglichkeit gesehen über das Familienpaddeln die Kinder zum Paddelsport heranzuführen. Dazu wurde von den interessierten Eltern eine WhatsApp-Gruppe gegründet.

Ein Einsteigertraining in Theorie und Praxis vom April bis zu den Sommerferien durch den Abteilungsleiter brachte einigen Interessenten den Spaß am Kanusport näher und der Kanuabteilung ein paar zusätzliche Mitglieder.

Die Wanderfahrer konnten auf regelmäßige Aktivitäten über die gesamte Saison zurückblicken (siehe auch unsere Homepage www.stv-kanu.de), d.h. es wurden dank Wanderwart Kay Steen 24 Wanderfahrten auf vielen verschiedenen Flüssen der näheren und weiteren Umgebung durchgeführt. Einige fleißige PaddlerkameradenInnen wurden mit dem bronzenen und Kay mit dem silbernen Wanderfahrerabzeichen ausgezeichnet.

Für auswärtige in-und ausländische Kanufreunde organisierte die Kanuabteilung eine Paddelwoche auf den Flüssen unserer Umgebung, einschließlich einem kleinen Kulturprogramm (Stadtführung in Siegburg, Besichtigung des Konrad Adenauerhauses und der Drachenburg).

Die Wildwassergruppe war wieder mit einigen Kameraden im Frühjahr und im Herbst je eine Woche zum Wildwasserfahren in den Alpen (siehe Bericht von Andre Riffarth). Im Wildwasserabfahrtsrennsport konnte auch in diesem Jahr die Familie Gawehn (Thomas, Carina und Franziska) an die Erfolge des Vorjahres anknüpfen. Besonders stolz können wir auf die Spitzenkanuten Max Hoff (Olympiasieger) und Sabine Füber sein, die zwar nicht mehr für den STV starten aber immerhin dem STV als Mitglied treu geblieben sind (siehe Bericht von Thomas Gawehn).

Traditionell schließt das Kanu-Jahr mit dem Nikolaus-Paddeln und der anschließenden Feier bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, Filmen und Bildern vom Kanusport des vergangenen Jahres und einer Verlosung im Bootshaus statt.

Ein gutes, gesundes und sportlich aktives Jahr 2017 Euch allen

Karl-Heinz Schröder
(Abteilungsleiter Kanu)

Wettkampfsport in der Kanuabteilung (Bericht von Thomas Gawehn)

Das Jahr 2016 begann direkt mit einem Höhepunkt: Die Kanutin Franziska Gawehn wurde bei der Ehrung des Sportsverbandes als Sportlerin des Jahres ausgezeichnet. Dem waren zwei Deutsche Meistertitel vorausgegangen, die die Schülerin in 2015 im Wildwasser-Canadier erpaddelt hatte. So sollte es in ihrer Paradedisziplin auch in 2016 weitergehen: Bei der deutschen Sprintmeisterschaft im Mai in Sömmerda holte sie erneut den Titel bei den Schülern.



Im August musste sie sich dann entscheiden: Die Deutsche Wildwasser-Meisterschaft über die Langdistanz fand in Österreich zeitgleich mit der Deutschen Meisterschaft im Stand-up-paddling in Rostock statt. Nach ihrem Erfolg bei den Amateuren im Vorjahr wollte sie jetzt gegen die Profis antreten und entschied sich für



Rostock. Schnell noch Schwester Carina überzeugt, die eigentlich vom Kanusport zum Fußball gewechselt war, die Eltern zum Kauf von zwei SUP-Boards und Paddeln überredet und das Training konnte beginnen. Somit sah man diesen Sommer des Öfteren zwei junge Mädchen stehend auf ihren Boards die Siegel auf und abfahren. Bei Temperaturen von ca. 30 Grad machte dieser Anblick

auch weitere Kanuten neugierig und so testeten einige Mitglieder der Kanuabteilung das alternative Sportgerät. Vielleicht findet damit eine weitere Kanu-Disziplin ihre Anhänger im STV. Die Bedingungen am Bootshaus sind jedenfalls optimal.

Dass Franziska schließlich erfolgreich von der SUP-DM zurückkehren würde, hat eigentlich jeder erwartet, der Franziska ein wenig kennt. Aber dass es gleich Silber im Sprint und Bronze auf der Langdistanz werden würde, hätte wohl niemand erwartet. Auch Carina holte sich auf der Langdistanz die Bronzemedaille bei der U16 und wurde 5. im Sprint bei der U18.

Für kommendes Jahr hat sich Franziska wieder viel vorgenommen: Eine Teilnahme an der Junioren-Weltmeisterschaft im Kanu-Wildwasser wäre für die 14-jährige schon ein Traum. Dafür ist sie seit mehreren Wochen bei Wind und Wetter bis zu 5 Mal die Woche beim Training auf dem Wasser am STV anzutreffen.



Ganz wie ihr erfolgreiches Vorbild Sabine Füber, die 2016 erneut zwei Deutsche Meistertitel im Sprint und einen Vize-Weltmeistertitel in der Mannschaft erreichen konnte. Auch wenn sie für die Kanu-Schwaben-Augsburg an den Start geht, liegt ihre tägliche Trainingsstrecke am STV-Bootshaus auf der Sieg.

Doch Sabine ist nicht das einzige STV-Mitglied, dass internationale Erfolge im Kanu erpaddeln konnte. Max Hoff holte in 2016 den Olympiasieg im K4 über 1000 m in Rio de Janeiro. Er hat nicht nur seine ersten Paddelschläge im STV gemacht und die erste Wettkampferfahrung gesammelt, sondern ist dem Verein als Mitglied bis heute treu geblieben.



Damals war noch Erwin der Trainer der Rennmannschaft. Wenn auch nicht mehr als Trainer, so ist Erwin immer noch regelmäßig auf der Sieg anzutreffen, zusammen mit Herbert, Thomas und Mike. Unzählige Kilometer werden von den Vieren nicht nur Donnerstagnachmittag auf der Sieg gepaddelt. Natürlich im Wettkampfboot, wie zu alten Zeiten.

Wildwassertour nach Oberwil im Simmental (Bericht von A. Riffarth)

Im Frühjahr dieses Jahres trieb es uns nach langen Mal wieder in das Berner Oberland nach Oberwil im Simmental. Fast perfektes Kaiserwetter hat die weite Anfahrt aus dem Rhein-Sieg-Kreis schnell vergessen lassen.



Fahrten auf Simme, Saane, Kander in den Thunersee und auf der Sense standen an. Trotz des herrlichen Wetters wurde es, sobald die Sonne weg war, knackig kalt. Anscheinend war wohl doch erst Anfang Mai und nicht Juli-August, wie die Bilder vermuten lassen. Um die schönen Abende am Flusssufer nicht zu früh beenden zu müssen, wurde ein ordentliches Lagerfeuer hergerichtet.



Nach diesen wunderbaren, viel zu kurzen Tagen, fällt der Abschied natürlich besonders schwer. Aber naja, die nächste Tour kommt bestimmt.

NORDIC WALKING

Die Nordic Walking-Abteilung im Siegburger Turnverein, eine Abteilung für junge und jung gebliebene Aktive, die sich gerne in einer fröhlichen Gemeinschaft sportlich betätigen wollen.

Das Wichtigste neben den auswärtigen Events ist unser Nordic-Walking-Treffen auf dem Waldparkplatz an der Alten Lohmarer Straße im Siegburger Norden. Montags, Mittwochs und Freitags geht es jeweils morgens um 09.00 Uhr und abends um 18.30 Uhr auf verschiedenen lange Laufstrecken im Lohmarer Wald. Immer begleitet von einem oder mehreren Übungsleitern haben wir die Möglichkeit, verschiedene Trainingsstrecken von 4,5 bis 8 Kilometer zu absolvieren. Oberste Devise dabei ist, nie alleine laufen. Für die gute Betreuung unserer 148 Abteilungsmitglieder, im Vorjahr waren es 138 Mitglieder, bedanken wir uns bei unseren Übungsleitern Inge Fritsch-Löffel, Klaus-Dieter Bermann, Wolfgang Heimann, Felix Mikeska, Rudolf Verhülsdonk und Helmut Wasser, die die Gruppen von bis zu über 50 Walkern bei fast jedem Wetter, außer bei extremem Unwetter bzw. Glätteis, durch Flora und Fauna begleiten. Interessenten können einige Male mitlaufen und ausprobieren, ob diese, für fast jeden geeignete Sportart, selber Spaß macht.

Unsere Abteilung blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2016 zurück. Zunächst lud der Lauftreff des TV Lohmar, mit dem uns eine langjährige Freundschaft verbindet und mit dem wir gemeinsam verschiedene sportliche Veranstaltungen besucht haben, zu einem Glas Sekt ein. Wir konnten uns im Herbst revanchieren.

Unsere Abteilungsversammlung am 10. Januar im Clubheim an der Jahnstraße brachte eine personelle Veränderung. Der Mitbegründer und langjährige Leiter der Abteilung, Felix Mikeska, wollte sich neuen Aufgaben zuwenden und trat nicht mehr zur Wahl an. Die Abteilung dankte ihm für die hervorragende Tätigkeit und ernannte ihn zum Ehren-



Abteilungsleiter. Als neuer Leiter wurde Johannes Siepe gewählt. Bestätigt in ihren Ämtern wurden Inge Fritsch-Löffel, stellvertretende Leiterin und Kassenwartin, Helmut Wasser, Pressewart, und Klaus-Dieter Bermann als Sportwart.



Nordic Walking am Rosenmontag ist Tradition. Pünktlich um 9.00 Uhr startete die Gruppe kostümiert in den Wald, wohlwissend, dass unser Grillmeister-Ehepaar Angelika und Gerd Weisse im Anschluss mit frischer, original Thüringer Rostbratwurst und einem kühlen Kölsch aufwartete.

Die Nordic Walker können aber auch anders. Pünktlich zum Frühlingsbeginn wurde der Treffpunkt (Parkplatz) von allem Unrat befreit. Zwei volle Müllsäcke waren die „unrühmliche“ Ausbeute. Im Anschluss wurden die Schlaglöcher mit von der Stadt Siegburg bereitgestelltem Schotter durch Abteilungsmitglieder verfüllt und der Platz somit wieder befahr- und begehbar gemacht.

Die Frühjahrswanderung, eine von zwei vorgesehenen Jahreswanderungen, fand im Mai ins Siebengebirge statt. Rund 20 Teilnehmer trafen sich in Siegburg am Bahnhof und fuhren gemeinsam mit der S-Bahn nach Bonn-Oberkassel. Von dort ging's bei sonnigem bis bewölktem Himmel vorbei am Blauen See durch den Wald bis zum Paffelsberg, mit 194,8 m die höchste Erhebung im Stadtgebiet Bonn.



Vorbei an der Dollendorfer Hardt und dem Basaltsteinbruch Weilberg bei Heisterbacherrott kehrten wir im Restaurant der Klosterruine Heisterbach ein. Nach einer guten Stärkung führte uns die Wanderung zum Abschluss über den Mühlenweg bis in ein Weinlokal in Oberdollendorf, in dem wir den ersten Regen an diesem Tag in gemütlicher Runde abwarten konnten.

Das WDR4-Walking 2016 fand am 29. Mai am Essener Balde-ney-See. Gemeinsam mit Schau-spielern der Fernseh-Soap „Lin-denstraße“ walkten 9 Teilnehmer auf dem 7-km-Rundkurs. An-schließend konnte bei einem umfangreichen Bühnenpro-gramm u.a. mit Hot Chocolate Adrenalin abgebaut werden.



Der Windecker Sommerlauf am 12. Juni stand zum ersten Mal auf unserer Liste. Mit der Bahn ging es bis nach Windeck-Wilberhofen und von dort auf Schusters Rappen bis zum Sportgelände in Dattenfeld. Gegen 11.30 Uhr ging es mit Zeit-messung auf den von uns vorgesehenen 7-km-Rundkurs an der Sieg entlang. Bei schönem Wetter, angefeuert durch zahlreiche Zuschauer an der Strecke, konnte Wolfgang Heimann seine Altersklasse gewinnen. Als ältester Teilnehmer mit 83 Jahren wurde Hans-Georg Günther besonders begrüßt. Anschließend ließen wir den Tag im Blumencafé in Dattenfeld mit einem Cappuccino und einem leckeren Stück hausgemachter Torte ausklingen.



Selbstverständlich waren auch wieder Mitglieder unserer Nordic Walking-Gruppe bei den verschiedenen Wanderungen der VR-Bank dabei. Inge Fritsch-Löffel, Nora Wolff-Kehlenbach und Franz-Peter Kehlenbach vertraten Mitte Juli mit Begeiste-rung unsere Abteilung.

Seit drei Jahren ist der Siegburger Turnverein wieder mit einem Getränkestand auf dem Siegburger Stadtfest vertreten. Auch die Nordic Walking-Abteilung, die durch Klaus-Dieter Bermann maßgeblich für das Zustandekommen verantwortlich war, beteiligte sich wieder an der Ausrichtung und Betreuung.

Das Herbst-Highlight, der 9. Mitternachtswalk am 5.10., fand mit über 65 Anmeldungen, darunter 14 Sportler des Lohmarer Laufftreffs, einen sehr guten Anklang. Unter der zuvor gereinigten B56(N)-Brücke wurden im Anschluss bei Thüringer Rostbratwurst und köstlichen Snacks, wie immer durch Angelika und Gerd Weisse hergerichtet, sowie Kölsch, Wein und Sekt noch einige schöne Stunden verbracht.



Da im vergangenen Jahr das Rotwein-Walking in Bad Neuenahr zum letzten Mal ausgetragen wurde, organisierte unsere Abteilung eine eigene Veranstaltung im Ahrtal. 24 Teilnehmer machten sich am 16. Oktober auf den Weg, um sich auf dem Rotweinwanderweg von Ahrweiler nach Dernau den sportlichen Herausforderungen mehrerer Anstiege zu stellen. Bei strahlendem Sonnenschein hatten wir



fantastische Ausblicke auf das Ahrtal. Vorbei an der Dokumentationsstätte des Regierungsbunkers, dem Aussichtspunkt „Bunte Kuh“ und dem Kloster Marienthal konnten wir schließlich im Hofgarten Dernau bei schmackhaftem Essen den köstlichen Ahrwein genießen.

Erstmals im Terminkalender stand in diesem Jahr der Godesberger Herbstlauf des LAV-Bad Godesberg am 5. November. Gestartet wurde, versehen mit einem Chip, gegen 13.30 Uhr von der Grundschule Heiderhof aus. 15 STV-Teilnehmer machten sich trotz Regenmeldung auf den auf festen Waldwegen verlaufenden flachen Rundkurs und wurden mit trockenem, später sonnigem Wetter belohnt. Gesamtdritter wurde Gerd Weisse, der vom Veranstalter eine Auszeichnung erhielt.



Unsere letzte auswärtige sportliche Veranstaltung war am 27. November der 22. Mondorfer-Rewe-Weihnachtslauf über 10 km entlang des Rheins. 15 Mitglieder traten bei diesem Lauf mit Zeitmessung an. Wieder wurden 2 erste Plätze in den jeweiligen Altersklassen errungen und zwar durch Irene Blana und Wolfgang Winter. Dazu kamen noch einige Platzierungen auf Rang Zwei und Drei.

Das Veranstaltungsjahr 2016 haben wir mit unserem traditionellen Abteilungsfrühstück im STV-Bootshaus ausklingen lassen. Über 60 Mitglieder ließen das Jahr in gemütlicher Runde Revue passieren. Den Übungsleitern und unserem äußerst emsigen Helfer-Ehepaar Angelika und Gerd Weiße wurde von Abteilungsleiter Johannes Siepe (im Bild links) herzlichst gedankt.



Johannes Siepe

SKI

Liebe Skifreunde, wieder ist ein Jahr zu Ende und es ist die Gelegenheit die Aktivitäten in der Abteilung darzustellen. Der Wintersport, in welcher Form auch immer, ist zwar noch unser Hauptanliegen, doch die Voraussetzungen dafür werden immer schlechter. Das äußert sich nicht nur ausschließlich wetterbedingt, auch körperlich und altersbedingt wird es nicht unbedingt leichter.

Trotzdem, oder besser gesagt genau darum hat unsere Gymnastik in der Turnhalle einen hohen Stellenwert. Das zeigt die überaus rege Teilnahme unserer Mitglieder nicht nur in den Wintermonaten, sondern das ganze Jahr über. Unserer Übungsleiterin Monika gelingt es immer wieder, uns durch ihr kurzweiliges und vielseitiges Übungsprogramm zu zeigen, dass das Ende der Fahnenstange noch lange nicht erreicht ist. Fortbildungskurse mit neuen Übungsformen sind dann ein gutes Mittel, an uns, deren Tauglichkeit im Übungsbetrieb zu testen. Ein bisschen geht noch heißt es dann immer. Diese körperliche Ertüchtigung hilft uns auch bestimmt, den Alltag etwas besser zu meistern.



Nach wie vor fahren kleinere Gruppen zum Skifahren in die Alpen nach Frankreich, Österreich oder nach Südtirol. Dass alle immer ohne Verletzungen zurückkommen ist sicherlich auch der körperlichen Fitness zu verdanken.



Zu unseren Aktivitäten zählt auch das gemeinsame Grillen zu Beginn der Sommerferien, unsere Weihnachtsfeier, die Teilnahme an der Schiffstour des Sportsportverbandes und nicht zu vergessen, die vielen Radtouren in den Sommermonaten ins Naafbachtal mit einer Rast beim Tennisclub von Wahlscheid, an die Sieg, mit Halt in Lauthausen, an der Wahnbachtalsperre entlang nach Neunkirchen und zurück, mit einer etwas längeren Tour von ca. 86 km über den Siegdamm über die Konrad Adenauer Brücke auf die linke Rheinseite bis Remagen Kripp, dann mit der Fähre nach Linz und von dort weiter bis auf die Insel Grafenwerth mit Einkehr im Biergarten und danach weiter nach Bonn Beuel mit einer Erholungspause. Dann zurück nach Siegburg.



Als nächstes war das Ahrtal auf dem Programm. Fröhlich mit dem Fahrrad von Siegburg nach Bonn zum Bahnhof, mit dem Zug bis Ahrbrück und von dort mit einer Rast in Dernau und in Remagen, zurück nach Siegburg ca. 80 km.



Köln Deutz war unser letztes Ziel der etwas längeren Radtouren. Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmer Temperatur immer am Rhein entlang bis in den Park am Tanzbrunnen, dann eine erholsame Pause in einem Biergarten am Ufer des Rheins, mit Blick auf den Dom und die Altstadt. Das war uns die Anstrengung von 70 km wert. Allen Teilnehmern an den Radtouren hier Dankeschön für die Disziplin und das rücksichtsvolle Verhalten in der Gruppe.



Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen, allen Mitgliedern und Helfern der Abteilung für die Unterstützung bedanken und wünsche uns allen ein gesundes Neues Jahr.

In diesem Sinne
Ski Heil
Siegfried Dinter

TANZSPORT

Der Siegburger Turnverein hat seit 1984 eine Tanzsportabteilung. In diesem Jahr hat sich der Tanzsportclub „NOVA“ als eigenständiger Verein aufgelöst und war als Abteilung dem STV beigetreten. Die Kernzelle der Abteilung bestand aus einer Gesellschaftstanzgruppe. Diese beständige Gruppe ist heute noch aktiv.

Gesellschaftstanzen

Die Gesellschaftstanzgruppe der TSA NOVA ist eine tanzbegeisterte Gruppe, bei der auch der soziale Aspekt eine große Rolle spielt. Seit nunmehr über 10 Jahren tanzt die Gruppe in der jetzigen Konstellation zusammen. Der Spaß ist ihnen unter dem bewährten Trainer Marc Vogel bisher nicht vergangen. Neben dem Training der 10 Tänze (Standard und Latein) geht die Gruppe nach dem Training mal ein Bier oder Wasser trinken. Die Gruppe ist ehrgeizig möchte aber über den Gesellschaftstanz nicht hinaus.

Siegburger Nostalgieformation

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und nun sind 5 Jahre vorbei, an dem der Generationswechsel im Trainerteam der Nostalgieformation stattgefunden hat. Ein aufregendes Jahr der Formation geht zu Ende mit einem romantischen Finale (Foto: die Hochzeit unseres Trainers Stefan Kürpig). Wir freuen uns auf viele weitere Jahre zusammen und hoffen noch den einen oder anderen tanzinteressierten bei uns begrüßen zu dürfen.



Mit uns kann man von Mitte des 18. Jahrhunderts, der Zeit des Rokokos, über die Biedermeierzeit Anfang des 19. Jahrhunderts und die Jahrhundertwende vom 19. zum 20. Jahrhundert, bis in die 20er/30er Jahre reisen. Vom getragenen Menuett und Française bis zum Alten Foxtrott oder Charleston. Für jede Gemütslage gibt es den richtigen Tanz.

Wir freuen uns sehr, dass es uns nach all den Jahren immer noch gibt und geben jede Woche unser Bestes, um die Schritte und Choreographien nicht ganz zu vergessen. Natürlich freuen wir uns auf neue Auftritts Anfragen, um immer mal wieder

unsere liebevoll geschneiderten Kostüme aus dem Schrank holen zu dürfen und die Umwelt mit dem Eindruck zu begeistern.

Body Workout

...für Frauen ab 18 Jahren. Energiegeladenes, motivierendes und herausforderndes 60-minütiges Ganzkörpertraining mit abwechslungsreichen Trainingseinheiten, begleitet von temporeicher Musik. Die Übungen werden durch den Einsatz von



Tubes, Hanteln, Bällen und Bändern ergänzt und umfassen Tanz-, Fitness- und Bodenelemente, um alle Hauptmuskeln zu trainieren und zu stärken. Mit diesem Kurs steigern Sie die eigene Fitness, Beweglichkeit und Ausdauer. Dafür sorgt unsere Trainerin Yvonne Umschlag.

Zumba Workshop

...für alle die Bewegung lieben. Unter der Leitung von Dilek Ercan hat sich ein gut besuchter Workshop etabliert. Mit südamerikanischer Musik und viel Begeisterung sind die Teilnehmer nach der Stunde immer begeistert.



Jugendgruppen

Die Jugendarbeit wird in der Tanzsportabteilung groß geschrieben. In allen Altersklassen werden unterschiedliche Tanzrichtungen angeboten. Die öffentlichen Auftritte der Jugendlichen gelten jeweils als ein Höhepunkt. Besonders hervor zu heben ist der Auftritt anlässlich des Internationalen Kinder-, Jugend- und Kulturfest in Siegburg. Hier galt es das Lampenfieber vor einem gut gefüllten Marktplatz zu beherrschen. Das Publi-



kum war von den gezeigten Tänzen begeistert. Dies alles geht jedoch nicht ohne ein gezieltes Training in der Sporthalle. Aber wie man sieht haben die Kinder auch daran ihren Spaß.

Moderner Kindertanz für 6 Jährige

Caroline Selle hat sich zur Aufgabe gemacht unsere Jüngsten mit spielerischen Elementen an das Tanzen heran zu führen.



Moderner Kindertanz (8-10 J. Anfänger)

In der Stunde werden leichte Tanzchoreographien auf aktuelle Charthits für Kinder einstudiert, die Rücksicht auf den Entwicklungsstand und die kindliche Motorik nehmen und diese fördern. (Yvonne Umschlag)



Moderner Kindertanz (10 - 12 Jahre, Anfänger)

Schwerpunkt des Trainings ist der Aufbau von verschiedenen Tanz-Choreografien zu aktuellen Chart Songs oder Mottos. Vermittlung von Spaß am Tanz, gezielte Übungen, um die Koordination, stabile Körperhaltung und Körperspannung der Kinder zu fördern. (Yvonne Umschlag)



Street Jazz Dance (12-14 Jahre, 15-16 Jahre oder ab 16 Jahren)

Körperschulung, Koordinationstraining, Erarbeitung moderner Choreografien aus dem Bereich Hip Hop und Jazz (Video clip dancing: "Tanzen wie die Stars") Choreografien werden über mehrere Wochen hin aufbauend erarbeitet. Dazu aktuelle, angesagte Musik aus den Charts. (Yvonne Umschlag)



TSA Nova on Ice

Als besonderer Event ist noch das Eislaufen der Kinder und Jugendlichen unserer Abteilung am alten Zoll in Bonn zu erwähnen. Hier wurden gewohnte Tanzschritte auf dem Eis versucht. Aber auch die Stärkung mit heißem Kakao ist nicht zu vergessen.



Franz Hofmann

(Bilder: Yvonne Umschlag, Franz Hofmann)

Einladung zur Mitgliederversammlung der Tanzsportabteilung NOVA

am 7. Februar 2017 um 19:30 Uhr, STV-Clubheim Jahnstraße 25, Siegburg

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Benennungen eines Protokollführers
- TOP 4 Billigung der Niederschrift der JHV 2016
- TOP 5 Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- TOP 6 Bericht der Kassiererin
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8 Aussprachen zu den Berichten
- TOP 9 Entlastungen des Vorstandes
- TOP 10 Wahl von zwei Kassenprüfern
- TOP 11 Aktivitäten der Abteilung
- TOP 12 Verschiedenes

Mit sportlichem Gruß
Für den Vorstand, Franz Hofmann

Aller den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr
(Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.)
ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel. 02241/1462494
Fax: 02241/1462491
Mail: info@siegburgertv.de



facebook.com/siegburgertv

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr...

www.siegburgertv.de

TENNIS

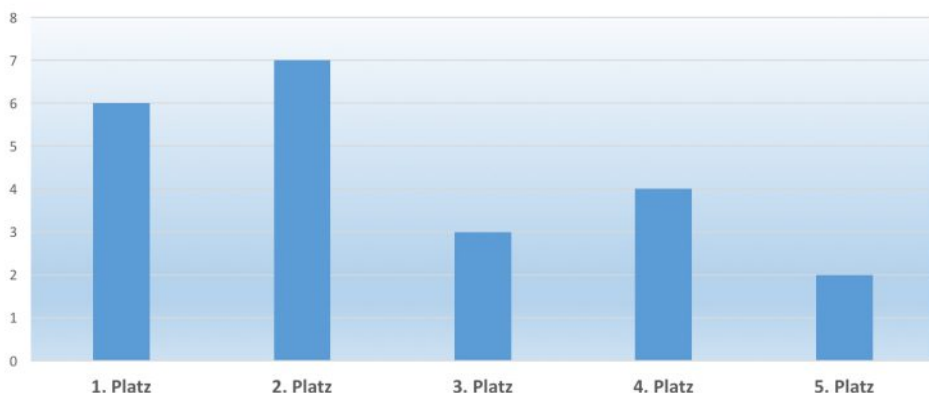
Sieben Aufsteiger, kein Absteiger ...

Der STV "Am Grafenkreuz" kann's besser als der Film. Während die bekannte Filmkomödie (mit Hugh Grant in der Hauptrolle) nur vier Hochzeiten, aber auch einen Todesfall im Titel hat, meldet der STV diesen Sommer nur Erfreuliches.

Von den 22 in den Medenspielen und den Hobbyrunden gemeldeten Mannschaften haben sechs Teams Platz 1 erreicht und zusammen mit den Mädchen-14, die als Gruppenzweite mit aufsteigen, zählen wir insgesamt sieben Aufsteiger. Zwei Mannschaften stehen mit den jeweiligen Gruppenersten punktgleich - aber wegen nur eines Spielgewinnes weniger - denkbar knapp auf Platz 2. Die übrigen Mannschaften haben Plätze im Mittelfeld ihrer Gruppe erreicht, und - auch das ist sehr wichtig - keine Mannschaft ist abgestiegen. Alles in allem eine sehr gute Leistung!

Unser Sportwart Klaus Hass kommentiert: "Wir freuen uns, dass der Aufwärtstrend der letzten Jahre anhält und dass die Jugendteams hervorragende Leistungen gezeigt haben".

Übersicht Ergebnisse bei den Medenspielen und in der Hobbyrunde 2016



Aufgestiegen sind:

Damen (2. Kreislige » 1. Kreislige)

Damen 40 (3. Kreislige » 2. Kreislige)

Herren 40 (1. Kreislige » 2. Bezirkslige)

Junioren 18 (2. Bezirkslige » 1. Bezirkslige)

Knaben 14 (2. Bezirksliga » 1. Bezirksliga)

Knaben 14 (2. Kreisliga » 1. Kreisliga)

Mädchen 14 (1. Kreisliga, Aufstieg als Gruppenzweite » 2. Bezirksliga)

Punktgleich auf Platz 2 (mit nur einem Match-Punkt weniger):

Junioren 18 (3. Kreisliga)

Herren 65 (1. Bezirksliga)

Punktgleich auf Platz 2

(und mehr als einem Match-Punkt weniger):

Juniorinnen 18 (2. Verbandsliga)

Weitere 2. Plätze:

Herren 40 (2. Kreisliga)

Herren 60 (Hobbyrunde, Klasse 3 Doppel)

Herren (Hobbyrunde, Klasse 2 Doppel)



Sehr erfreulich ist die gute Entwicklung bei den Kindern und Jugendlichen. Die ganz jungen Spielerinnen und Spieler (U11, spielberechtigt sind der Jahrgang 2005 und jünger) haben sich in den zwei Midcourt-Mannschaften sehr gut geschlagen, das M1-Team wurde sogar Gruppenerster! Super Leistungen gab es auch in der nächst höheren Altersklasse. Die Knaben-14 haben in der 2. Kreisliga ebenso wie in der 2. Bezirksliga glatte Durchmärsche hingelegt und sind mit jeweils 8:0 Punkten ohne Probleme aufgestiegen.



Auch den Mädchen-14 gelang mit dem 2. Platz, der in dieser Gruppe auch zum Aufstieg berechtigt, in der 1. Kreisliga ein hervorragendes Saisonfinale! Ganz ähnlich waren die Ergebnisse der Juniorinnen und Junioren. In der 2. Bezirksliga steigen die Junioren-18 mit 10:0 Punkten auf. Punktgleich mit dem Gruppenersten

landeten die Junioren-18 in der 3. Kreisliga und die Juniorinnen-18 - immerhin in der 2. Verbandsliga - auf dem undankbaren zweiten Platz. Das ist schade, verspricht aber für die nächste Saison viel Gutes!

Schließlich "arbeitet" sich die vorletztes Jahr von Null gestartete Damenmannschaft mit den Spielerinnen Lisa Schütz, Maria Kyriazi, Hanna Viehweger, Kristina Behr, Nanda Myint und Selina Fuchs langsam, aber sicher, in höhere Ligen vor. In dieser Sommersaison hatte sie, wie neben 8:0 Punkten vor allem mit 22:2 Match-Punkten der große Vorsprung bei den gewonnenen Spielen zeigen, in der zweiten Kreisliga keine ernsthaften Gegnerinnen.



Eine sehr schöne Einzelleistung schaffte Lara Sauermann. Sie hat bei den Mädchen U10 den 1. Platz bei den Kreismeisterschaften des TVM Bezirk Rechtsrheinisch gewonnen. In der anschließenden Runde wurde sie zusätzlich noch Vize-Bezirksmeisterin. Ein großartiger Erfolg und dazu nochmals herzlichen Glückwunsch!!!

Bei den "7. Offene Lohmarer Stadtmeisterschaften (Ranglisten + LK-Turnier)" vom 13.08.2016 - 27.08.2016 kam Thomas Ottersbach in der Gruppe Herren 40 B (LK 14-23) auf den ersten Platz und wurde "Stadtmeister"! Das Endspiel in seiner Gruppe gegen Frank Rakowitz (TC Blau-Gelb Bonn-Beuel) gewann Thomas Ottersbach souverän mit 6:2 und 6:0, und nur einmal - in der zweiten Spielrunde - war es mit zunächst "nur" 7:6 und dann doch 6:2 relativ eng.

Verständlich, dass Klaus Hass und alle anderen Verantwortlichen eine zufriedenstellende Bilanz der Entwicklung ziehen: "Positiv ist die breite Fächerung der Mannschaften und dass fast alle Altersklassen vertreten sind; der STV ist für die Zukunft gut aufgestellt."

TURNEN

Die Turnabteilung ist zahlenmäßig die größte Abteilung im Siegburger Turnverein. In 18 Kursen können erwachsenen Männer und Frauen ihre Beweglichkeit, die Koordination, Ausdauer und Kraft stärken. Jede Gruppe hat einen besonderen Schwerpunkt, so dass alle Interessierten die Möglichkeit haben, das Richtige für sich selbst zu finden. Unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter sind speziell dafür ausgebildet und besuchen regelmäßig Fortbildungskurse, um auf dem neuesten Stand der Entwicklung im Bereich des Gesundheitssports zu sein.

Die meisten Kurse bestehen schon seit vielen Jahren mit einem festen Teilnehmerstamm. Neue Mitglieder werden aber immer freudig aufgenommen. Was sich so in den Gruppen tut, ist in den unten stehenden Berichten nachzulesen.

Große Nachfrage besteht seit Jahren für das Eltern-Kind-Turnen. Zwei Gruppen sind in der Turnhalle "Grüner Weg" auf dem Brückberg untergebracht und zwei Gruppen in der Turnhalle des Gymnasiums Alleestraße. Schwierig gestaltete sich die Suche nach Übungsleiterinnen nach dem Ausscheiden von Frau Tanja Holtz für die beiden Gruppen in der Alleestraße. Dankenswerterweise sprangen zwei Damen aus der Cheerleader-Abteilung von Ostern bis zu den Sommerferien ein und so konnte der Turnbetrieb aufrechterhalten werden. Nach den Sommerferien fand sich dann eine Lösung. Montags übernimmt vorübergehend Gitta Herold die Gruppe und für die Mittwochsgruppe meldete sich bei mir eine junge Erzieherin mit einer Ausbildung für das Kinderturnen. Mir fiel wirklich ein Stein vom Herzen.

Unsere drei Geräteturngruppen werden seit vielen Jahren von Rita und Arno Sausen betreut. Leider können die Jungen und Mädchen trotz intensivem Üben an keinem Wettkampf teilnehmen, da die Geräteausstattung in der Turnhalle Alleestraße nicht den Wettkampfvorschriften entspricht.

Allen Übungsleiterinnen und unserem einzigen Übungsleiter sage ich herzlichen Dank für ihren Einsatz. Allen Leserinnen und Lesern dieses Artikels wünsche ich ein gutes und erfolgreiches Jahr mit viel Bewegung!

Die nächste Mitgliederversammlung der Turnabteilung wird im Februar 2016 stattfinden. Zeit und Ort werden auf der Homepage des STV bekannt gegeben.

Helgrid Heinrich
Abteilungsleiterin Turnen

Yoga (Brigitte Huck)

Auch im vergangenen Jahr hatten wir einen festen Teilnehmerstamm. Sie alle wissen was Yoga für sie tut. Der Körper wird gedehnt, die Atmung vertieft und die Beweglichkeit erhalten bzw. verbessert. Mit dem Entspannungsteil „Sawasana“ klingt die Übungsstunde aus. Vor den Sommerferien wurde unsere Yoga-Übungsstunde in der Turnhalle Hochstraße durch widrige Umstände gestoppt.



Während einer Übungsstunde hatten wir in der Halle wegen eines Starkregens mit eindringendem Wasser zu kämpfen. Feuerwehr und Hausmeister wurden benachrichtigt. Leider war die Halle danach für eine Weile für den Übungsbetrieb gesperrt und konnte erst nach den Sommerferien wieder genutzt werden.



Da wir uns in den beiden Yoga-Gruppen teilweise schon sehr lange kennen, versuchen wir auch Begegnungen außerhalb des Übungsbetriebes zu pflegen. Leider ist es diesmal bei einem Frühstückstreffen Anfang des Jahres geblieben. Unser obligatorisches Treffen im Sommer in einem Lokal an der Sieg fiel wegen des unbeständigen Wetters aus.

Faszinierende Faszien (Sabine Schellenbach)

Seit September trainieren wir in der Gymnastikhalle Grüner Weg montags um 20:00 Uhr unsere Faszien. Unser Werkzeug zur Selbstmassage ist die „Black roll“.

Die Faszien sind ein eigenständiges Organ mit zahlreichen Nervenenden, Schmerz und Bewegungssensoren, es reicht bis in die winzigsten körperlichen Einheiten. Das Fasziennetz in unserem Körper kann man vergleichen mit der weißen Haut an einem Fleischstück, es zieht sich um unser Bindegewebe. Im Laufe der Jahre wird dieses Netz spröde. Die Black roll kurbelt die Kollagenbildung an und so wird durch regelmäßiges Training das Netz geordnet und gibt unserem Körper nachweislich Beweglichkeit zurück! Frauen und Männer sind herzlich willkommen dieses Training auszuprobieren!



Gymnastik Männer (Claudia Rath)

Jeden Dienstag treffen wir uns um 19 Uhr in der Turnhalle Alleestraße. Wir trainieren den ganzen Körper mit und auch ohne Trainingsgeräte. Es stehen Kräftigungs-, Gleichgewichts- und Koordinationsübungen auf dem Programm.



Neben dem aktiven Training steht bei den Herren der Spaß hoch im Kurs. Und wenn in den Ferien keine Gymnastikstunde stattfindet, trifft man sich auch schon mal zu anderen Aktivitäten. Über Verstärkung unserer Gruppe würden wir uns freuen. Auf dem Foto sind wir zusammen mit der Damengruppe beim Selbstbehauptungskurs zu sehen, den wir diesen Sommer mit dem Polizeisportverein gemacht haben.

Gebrauchsinformation : Information für die Teilnehmerinnen

Fitnessgymnastik Frauen 60 min

Zur Anwendung bei Damen etwa ab 35 Jahren

Wirkstoff: Bewegung, Begegnung, Spaß

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Teilnahme beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. .
- Wenn Sie weitere Fragen haben, fragen Sie besser nicht Ihren Metzger oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel können Sie sich selbst verordnen. Geben Sie es auch weiter.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen auftritt, warten Sie auf die nächste.

1. Was ist **Fitnessgymnastik Frauen** und wofür wird sie angewendet??

Am besten kommen Sie gucken, noch besser zum Mitmachen.

Die vielen verschiedenen Übungen bringen mal diese, mal jene Partie des Körpers in Schwung und schulen die Koordination. Problemzonen wie „Rücken“ werden gezielt beübt.

Angewendet wird Fitnessgymnastik Frauen

- als Ausgleich zu monoton belastender Alltagsarbeit oder Bewegungsarmut jeglicher Ursache
- um dem „Hier-und-dort-zwickt-es“ durch geübte und stabilisierende Muskulatur entgegen zu treten
- um den Stoffwechsel in Schwung zu halten und die Energiebilanz zu verbessern
- um die Koordination zu schulen und damit Stürzen vor zu beugen
- um in der Gemeinschaft Spaß zu haben

2. Was müssen Sie vor der Teilnahme an **Fitnessgymnastik Frauen** beachten?

Fitnessgymnastik Frauen sollte nicht betrieben werden

- wenn Sie überempfindlich gegen Fitness oder Gymnastik oder sonstigen Bestandteilen von **Fitnessgymnastik Frauen** sind
- wenn Sie an einer Erkrankung leiden, bei der auch moderate Bewegung ein Risiko ist
- wenn Sie Angst haben, Gewicht zu verlieren
- wenn Sie keine neuen Leute kennenlernen möchten
- wenn Ihnen ein wenig Spaß ein Greuel ist
- wenn Sie lieber Leistungs- oder Wettkampfsport machen

3. Wie ist **Fitnessgymnastik Frauen** anzuwenden?

Falls Ihnen nicht etwas wirklich Relevantes in die Quere kommt, sollten Sie regelmäßig einmal in der Woche Dienstags um 18 Uhr in der Turnhalle Alleestraße auflaufen. Bei Bedarf können Sie auch an anderen Veranstaltungen des Siegburger Turnvereins teilnehmen. Essen Sie vorher nicht all zu viel und trinken Sie ausreichend!

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie bei allen wirksamen Methoden können auch bei **Fitnessgymnastik Frauen** Nebenwirkungen auftreten.

- Natürlich kann man sich mal recht weh tun, ja regelrecht verletzen. Diesem Risiko stehen die Chancen entgegen, durch Koordinationsübungen mögliche Stürze zu vermeiden und durch trainierte Muskulatur dem „Gelenkverschleiß“ entgegen zu wirken, sowie durch die Rückenschulung Rückenschmerzen vorzubeugen u. a. mehr.
- Erwartungen auf Sofortveränderungen werden enttäuscht
- Spaß an der Sache kann ansteckend sein

5. Weitere Informationen

Fitnessgymnastik Frauen bietet in den Sommerferien, wenn die Turnhallen geschlossen sind, Wanderungen, teils mit Überraschungen, an.

Die Wirkungen sind nachhaltig und in ihrer Gesamtheit individuell verschieden.

Koronarsport

Unsere Gruppe ist weiterhin stark frequentiert und trifft sich jeden Montag von 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr in der Turnhalle der Adolf-Kolping Schule auf dem Brückberg. Diese Akzeptanz ist sicherlich auch unserer kompetenten Übungsleiterin Stefanie Steffensmeier und der ärztlichen, umsichtigen Betreuung durch unseren Arzt Thomas Kleinschmidt zuzuschreiben. Ferner genießen wir das Privileg, die Halle auch in den Ferien nutzen zu dürfen.



Unsere Trainingsstunde setzt sich zusammen aus Aufwärmen, Ausdauer- und Kraftübungen, sowie Stabilisations- und Gleichgewichtsübungen. Hierbei überrascht uns unsere Übungsleiterin Steffi oft mit neuen Übungsvarianten. Danach folgt für ca. 5-10 Minuten ein Ausdauertraining, wobei jeder entsprechend seiner Fitness und Motivation bis an seine Leistungsgrenze gehen sollte. Die Übungsstunde klingt mit einem Ball- oder Stockspiel aus, das von der Gruppe stets mit großem Spaß betrieben wird.

Erwähnt werden sollte noch, dass während des ganzen Übungsablaufes die soziale Komponente auch nicht zu kurz kommt. Nicht nur die Damen sondern auch die Herren tauschen sich über ihr gesundheitliches Befinden aus; doch auch über lokales Geschehen, Aktuelles aus dem Bekanntenkreis, Sport u.a. wird diskutiert.

Wie in den vergangenen Jahren organisierten in dankenswerter Weise Doris Geenen-Kraemer und Jürgen Makurat einen gemeinsamen Ausflug (via Maria Laach zum Kaltwasser Geysir bei Andernach) und eine Weihnachtsüberraschung in Siegburg.

Für 2017 wünsche ich uns allen Gesundheit und Zufriedenheit und weiterhin Freude und Spaß bei unserem Koronarsport.

Euer Herzsportmitglied
Roland Völpel

Rückenfit (Monika Pütz)

Montags 17.00 - 18.00Uhr
Halle A Berufskolleg Hochstr.

Das abwechslungsreiche Gesundheitstraining mit Workout- und Pilateselementen begeisterte wieder alle Teilnehmerinnen. Die fetzige Musikauswahl in der Aufwärmphase ist die Einstimmung für die anschließende Gymnastik unter Einsatz des eigenen Körpers, aber auch Pezzi-,



Redondobällen oder Hanteln. Unter dem Motto "Jede nach ihrer Fassung" geht es nicht nur darum, Fitness und die Körpermitte zu stärken, sondern den eigenen Körper mit seinen Möglichkeiten und Grenzen wahrzunehmen. Mit Stretching und Entspannungstechniken wird jede Trainingseinheit abgerundet. Danke an alle Teilnehmerinnen - es hat wieder sehr viel Spaß gemacht!

Trivital-Fitnessgymnastik für Frauen/Männer (Judith Stader)

Dienstags 20.00 - 22.00 Uhr, obere Turnhalle des Gymnasiums Alleestraße

Seit nun mehr als 12 Jahren leite ich diese gemischte Gruppe die aus sechzehn Teilnehmern im Alter von 22 bis 70 Jahren besteht. Wir starten die Stunde mit einem Aufwärmtraining, dem ein intensives Herz-Kreislauf-Training mit Elementen aus dem Aerobic-Bereich zu aktueller Musik folgt. Danach setzen wir die Stunde mit einem Workout zur Kräftigung verschiedenster Muskelgruppen fort. Den Abschluss der Stunde bildet ein Stretching aller beteiligten Muskeln. Wir freuen uns natürlich über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Wassergymnastik (Dorothea Dücker)

Schon 3 Jahre trainieren wir unsere Beweglichkeit im Oktopus Schwimmbad in Siegburg. Die vielen Jahre, die wir vorher im Schulschwimmbekken in der früheren Hauptschule im Hau-feld waren, sind fast vergessen. Bei angenehmer Wassertemperatur und mit unterschiedlichen Schwimmgeräten bemühen wir uns, auch rostige Gelenke wieder in Schwung zu bringen. Mit "Guter-Laune-Musik" fällt uns das nicht schwer. Leider gibt es nach wie vor keine zusätzlichen Kapazitäten.



Gymnastikgruppe Frauen ab 60 (Helga Stallmann)

Donnerstags um 17:00 Uhr trifft sich unsere Gymnastikgruppe in der Turnhalle Alleestraße, in der 2. Etage. Gymnastik mit und ohne Handgeräte für Frauen ab 60 Jahre steht auf dem Programm. Koordinations- und Gleichgewichtsübungen sowie Bodenübungen sind ebenfalls Teil unserer Gymnastikstunde. Neue Mitglieder nehmen wir gerne noch auf.



Älter werden-fit bleiben (Helgrid Heinrich)

Mittwochs 20.00 -22.00 Uhr in der Gymnastikhalle des Gymnasiums Alleestraße

Seit vielen Jahren ist der Mittwochabend fest im Terminkalender der Teilnehmerinnen der Gymnastikstunde in der Turnhalle Alleestraße verankert. Wir versuchen durch ein abwechslungsreiches Programm die Kondition, Koordination, die Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit, kurz unsere Fitness aufrecht zu erhalten.

Die Trainingszeit ist auf zwei Stunden angelegt. Viele meinen, das sei zu lang. Aber zunächst einmal muss man sich von dem anstrengenden Aufstieg zur zweiten Etage der Gymnastikhalle Alleestraße erholen und danach die neuesten Neuigkeiten austauschen. Diese Zeit wird von der Übungsleiterin genutzt, schon einige Kleingeräte bereitzustellen und die CD einzulegen, um dann mit erheblicher Lautstärke, die Damen zu erinnern, dass wir zum Turnen gekommen sind. In der Aufwärmphase können noch die Gespräche fortgeführt werden, aber danach wird konzentriert den Anweisungen gefolgt und intensiv die Übungen ausgeführt. Alle Körperregionen müssen bewegt und gestärkt werden. Jede Teilnehmerin achtet darauf, dass sie sich nur nach ihren eigenen Möglichkeiten bewegt und belastet.



Die Freude an der Bewegung wird durch kurze Spiele und die Ausführung kleiner Kunststücke erreicht. Da im fortgeschrittenen Alter fast jede Teilnehmerin schon mit Rückenproblemen konfrontiert wurde, gilt im zweiten Block des Abends besondere Aufmerksamkeit den Übungen aus der Rückenschule. Ein Dehnprogramm und einige Entspannungsübungen beschließen die Übungseinheit und alle sind überrascht, dass die zwei Stunden schon wieder vorbei sind.

Da wir uns schon sehr lange kennen und neue Mitglieder schnell in unserer Runde aufgenommen werden, legen wir auch Wert auf Geselligkeit, in dem wir gemeinsam unsere runden Geburtstage feiern und einmal im Jahr eine Fahrt unternehmen. Im September dieses Jahres ging es nach Riga, der Hauptstadt Lettlands. Das Wetter belohnte uns für unseren Unternehmungsgeist und wir verbrachten fünf Tage, angefüllt mit wunderbaren Eindrücken, von denen wir lange zehren werden.

Eltern-Kind-Turnen (Gitta Herold)

Kinder von 2 bis 4 Jahren können zusammen mit einem Elternteil oder oft auch Oma/Opa am Eltern-Kind-Turnen teilnehmen. Mit viel Energie kommen die Kleinen auf Stoppersocken bis barfuss jeden Donnerstag in die Turnhalle auf den Brückberg gelaufen. Viele von ihnen haben ihre Eltern schon tagelang gefragt, wann endlich wieder Turnen ist.

Wir treffen uns zu Beginn in einem großen Kreis. Hier kommen wir kurz zur Ruhe und begrüßen uns mit einem Lied. Nicht selten werden auch kurz die neuesten Neuigkeiten ausgetauscht.



Nachdem wir gesehen haben, wer alles da ist können wir endlich starten. Als erstes wärmen wir uns gemeinsam auf. Das machen wir mit Laufspielen, Bewegungsliedern oder Musik-Stopp-Spielen.

Wenn wir alle aufgewärmt sind geht's an den Geräteparcours. Hier kann man staunen, welch große Dinge die Kleinen vollbringen. Sie klettern auf Kästen und Barren, über Leitern und Matten, durch Tunnel und Gänge, auf Sprossen und Bänke. Sie springen von hohen Kästen auf dicke Matten und auf dem Trampolin wie ein Flummi. Sie balancieren über Schwebebalken und Bänke und schaukeln bis fast unter die Hallendecke. Sie trauen sich oft viel zu und mancher Erwachsene könnte sich eine Scheibe davon abschneiden.



Aber nicht nur das Turnen wird geübt. Auch Sozialverhalten in der Gruppe wird

erlernt oder gefestigt, denn Drängeln und Schubsen geht gar nicht. Man muss aufeinander Rücksicht nehmen und auf den anderen achten. Also erst springen, wenn die Bahn frei ist, warten bis man dran ist und wenn man jemanden vor sich hat, der langsam ist, dann muss man sich auch schon mal in Geduld üben.

Am Ende der Stunde treffen wir uns noch einmal alle im Kreis. Bevor wir dann für eine Woche „Tschüss“ sagen, singen wir alle gemeinsam unser Abschlusslied und winken uns zu. Die Turnstunde läuft immer in gleicher Struktur ab und am Anfang und Ende singen wir immer die gleichen Lieder. Das gibt den Kindern Sicherheit.

Du hast Lust auf Bewegung und Musik? Dann bist du bei uns genau richtig! Lass dich einfach überraschen und komm doch mal vorbei!

Kinderturnen (Alexandra Allerhand-Schwarzhoff)

Bewegung, Spiel und Spaß: Das Kinderturnen ist jeden Mittwoch von 17-18 Uhr in der Turnhalle Alleestraße.

Wir kommen in der Turnhalle zusammen, wo uns Spielmaterialien erwarten, mit denen wir nach Lust und Laune spielen bis alle angekommen sind. Dann beginnen wir mit einem Begrüßungskreis, indem jeder willkommen ist und starten gleich mit einem oder zwei Aufwärmspielen, die je nach Wunsch der Kinder oder Situation variieren.

Meistens bauen wir mit den Eltern Bewegungslandschaften auf und können verschiedene Spiele mit Materialien wie z.B. Sandsäckchen, Tücher, Seile, Rollbretter oder ein Schwungtuch ausprobieren.

Zum Abschluss spielen wir noch ein gemeinsames ruhigeres Spiel und finden uns im Abschlusskreis wieder zusammen, indem wir zur Ruhe kommen können und uns verabschieden.

Die Kinder können ihre Freude an Bewegung ausleben, Ideen und Wünsche mit einbringen und spielerisch mit den anderen Kindern und Eltern ihre Fertigkeiten ausprobieren und Herausforderungen entdecken. Bei uns gibt es keinen Zwang und keinen Wettbewerb. Spiel und Freude an der Bewegung stehen im Mittelpunkt des Kinderturnens.

Mir macht es sehr viel Spaß mit den Kindern in Bewegung zu kommen und wir freuen uns auf Euch.

Pilates (Veronika Dreckmann)

Mittwochs von 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr in der oberen Turnhalle in der Alleestraße

Es ist eine ganzheitliche Trainingsmethode, für den gesamten Körper. Das Besondere dabei ist, es werden erst die tief liegenden Muskeln aktiviert, erst dann setzt die Bewegung ein, die nun neben den tiefen auch die großen Muskeln trainiert. So wird die Körperwahrnehmung geschult, die Haltung verbessert und das Gleichgewicht optimiert. Pilates ist eine Trainingsmethode, die Ihrem Körper unabhängig von Ihrem Alter und Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit frische Energie und mehr Lebenskraft verleiht. Pilates ist geeignet für Frauen und Männer jeden Alters unabhängig vom Fitnesslevel, denn alle Übungen lassen sich individuell anpassen.

Wir freuen uns sehr über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Gerne können Sie einfach vorbeikommen und eine Stunde kostenlos zur Probe mitmachen. Bitte bringen Sie ein Handtuch und eventuell ein kleines Kissen mit.



Körpertraining und Entspannung für Frauen (Veronika Dreckmann)

Mittwochs von 17:15 Uhr bis 18:15 Uhr in der Gymnastikhalle im Grünen Weg

Wir sind eine nette Gruppe verschiedenen Alters, können sehr konzentriert unsere Übungen absolvieren, aber auch sehr viel Spaß dabei haben. Abwechslungsreich trainieren wir unser Gleichgewicht, unsere Beweglichkeit und Koordination. Zum Stärken des Rückens sind auch immer Übungen dabei und zum Abschluss gibt es eine Entspannungsübung. In den Sommerferien und vor den Winterferien gehen wir gemeinsam was essen. Wir freuen uns über neue Teilnehmerinnen. Gerne können Sie einfach vorbeikommen und eine Stunde zur Probe mitmachen.

Wirbelsäulengymnastik (Anita Müller)

Und was gibt es Neues aus der Wirbelsäulengymnastikgruppe mit Anita Müller? So einiges: Da ist z.B. die Aufteilung der Teilnehmer in zwei Gruppen; d.h., eine Gruppe trainiert von 17:30 - 18:30 Uhr und anschließend die 2. Gruppe von 18:35 - 19:35 Uhr in der Gymnastikhalle Grüner Weg 1. Zum Glück konnten sich die meisten Teilnehmer darauf einstellen, so, dass wir immerhin noch knapp 50 Aktive sind.

Das Programm läuft wie gewohnt in drei Phasen ab: Aufwärmzeit (laufen, gehen, spielerische Bewegungsabläufe), konzentriertes, gezieltes Trainingsprogramm für einen starken Rücken (dies im Stand, sitzend und anschließend auf der Matte). Verschiedene Geräte, also Hilfsmittel wie Hanteln, Stäbe, Bälle, Tücher usw. stehen uns zur Verfügung. Mit Musik geht alles besser. Die letzten 10 Minuten entspannen wir: entweder Körperwahrnehmungsübungen, Atemübungen oder nutzen den Igelball und vieles mehr.

Neu ist auch, dass wir nun die Möglichkeit haben im Sitzen zu arbeiten, dank der angeschafften Hocker. Dieses ist besonders interessant, wenn die Halle kalt ist und wir nicht auf die Matte/Boden können oder wollen. Dem Einen oder Anderen fällt es auch schon mal schwer, sich auf die Matte zu legen oder aufzustehen, da ist ein Hocker die Alternative. Außerdem, ein Standardprogramm im Sitzen kann sehr anspruchsvoll sein!

Den Zusatzbeitrag für diesen Wirbelsäulengymnastikkurs wird über SEPA-Lastschriftmandat geregelt; auch dass ist Neu! Halbjährlich wird ein Betrag von 15,-€ abgebucht. Diese Regelung gilt immer nur für ein halbes Jahr.



Und nicht zu vergessen unsere diesjährige Wanderung: Es ging ins Aggertal mit 40 Personen. Nach 6 km Rundwanderweg kehrten wir in Lohmar „Zur Alten Fähre“ zum gemütlichen Grillen ein. Es war ein schöner Tag. Wetter, Essen, Laune, alles hat gestimmt (die Bilder vom lieben Reiner Hess belegen es), nochmals vielen Dank lieber Reiner!



Nun wünschen wir uns Alle, dass auch das Jahr 2017 ein sportliches, interessantes und gesundes Jahr wird!

VOLLEYBALL

2016 war ein spannendes Jahr für die Volleyballabteilung. Von Neuzugängen und Abgängen bis hin zu Aufstiegskämpfen war alles dabei.

Ihr Ziel, wieder in die Bezirksliga aufzusteigen, hat die Herrenmannschaft souverän erfüllt. Als einzige Mannschaft in der Liga gaben sie kein einziges Spiel ab und haben ohne Niederlage den ersten Platz erreicht. Mit Hilfe von drei Neuzugängen soll für diese Saison der Verbleib in der Bezirksliga gesichert werden.

Die Damenmannschaft kämpfte letzte Saison innerhalb der Relegation um den Aufstieg, konnte aber nur eins der beiden Relegationsspiele für sich entscheiden und verbleibt in der Bezirksklasse. Im Kader der Damenmannschaft hat sich so einiges getan, während drei Spielerinnen die Mannschaft verlassen haben, gab es auch einige Neuzugänge welche die Lücke gefüllt haben. Diese Saison soll nun endlich der Aufstieg gepackt werden.

Auch die Mixed-Mannschaft hat in der Relegation um den Aufstieg in die Verbandsliga gespielt, konnte sich aber nicht durchsetzen. Mit neuen Spielerinnen und Spielern auf den Positionen Außenangriff und Mittelblock sind sie aber gut für die neue Saison gewappnet.

In 2015 wurde unsere Jugendabteilung neu aufgebaut und erfreut sich seitdem an großem Interesse. Inzwischen nehmen bereits Spielerinnen des Jugendtrainings am Damentraining teil und sorgen für neuen Schwung.



Volleyball Herrenmannschaft

Die Mitgliederzahl unserer Abteilung hat sich positiv entwickelt, mittlerweile verzeichnen wir knapp 80 Mitglieder. Interessenten können im Rahmen eines Probetrainings erste Einblicke über Volleyball sowie der Mitspielerinnen und Mitspieler sammeln. Über neue Mitglieder freuen wir uns sehr.

Unser Trainer für das Damen- und Mixed-Training Helmut Zocher beendet dieses Jahr seine Tätigkeit als Trainer für den Verein. Wir bedanken uns für die vielen Jahre in denen er uns mit Rat und Tat beiseite gestanden hat und wünschen ihm alles Gute.

Thorsten Nienaber

GESCHÄFTSBERICHT 1959

Schauen wir 57 Jahre zurück

Zwölf lange Vorstandssitzungen im vergangenen Jahr geben Zeugnis von der Arbeit aber auch von den noch immer ungelösten Problemen im Siegburger Turnverein. Dass neben diesen monatlichen Sitzungen des Vereinsvorstandes zahlreiche Besprechungen im Kreise des geschäftsführenden Vorstandes nötig waren, um das Vereinsschiff weiter erfolgreich zu lenken, ist nicht zuletzt der Kompliziertheit des Lebens in der heutigen, modernen Zeit zuzuschreiben.

So ist dem Siegburger Turnverein noch immer kein volles Recht widerfahren, was die Neuanlage unserer Platzanlage angeht. Der Vorstand, insbesondere der für das Projekt "Platzanlage" seit Jahren tätige Spezialausschuss, müssen sich auch in Zukunft auf weitere zähe Arbeit und zahlreiche Verhandlungen mit Behördenvertretern und Sachbearbeitern einstellen. Im Zuge des Entschädigungsverfahrens für die langjährige Beschlag- und Inanspruchnahme unserer vereinseigenen Platzanlage durch die ehemalige Besatzungsmacht müssen immer wieder neu und unverhofft auftauchende Klippen in mühevoller Schreib- und Verhandlungsarbeit umschifft werden. Aber auch viel und gute geistige Arbeit muss hierbei geleistet werden, wenn wir im Ergebnis erfolgreich bleiben wollen. Und das wollen wir!

Der Vorstand hat seit einigen Monaten die baldige Erweiterung und Modernisierung des Jugendheimes auf der Platzanlage in Angriff genommen, um so das Kapitel "Platzanlage" in möglichst komprimierter Form dem baldigen Abschluss entgegenzuführen. Wieder Mehrarbeit, die wir aber im Dienste der guten Sache gerne leisten wollen. Zum Ausbau unseres Jugendheimes in der von der Landesregierung zur Bezuschussung gewünschten Form, müssen unsererseits zusätzliche, nicht unerhebliche finanzielle Mittel beschafft werden. Unsere Hoffnung und unsere Zuversicht ist, bis zur Feier des einhundertjährigen Bestehens des Siegburger Turnvereins alles "unter Dach und Fach" zu haben und dann endlich etwas "kürzer treten" zu können.

Neben dieser unumgänglichen Verwaltungsarbeit pflegte der Vorstand rege und intensiv die sportlichen und menschlichen Belange der Vereinsmitglieder. Wir waren und sind immer bemüht, die besten Kräfte zu wecken und zum Wohle des Siegburger Turnvereins tätig werden zu lassen. Die riesige, sportliche Breitenarbeit, die der Verein in seinen zahlreichen Abteilungen beispielhaft demonstriert, ist der beste Beweis hierfür.

Wir wollen nicht eine einzelne Mannschaft oder einen einzelnen Spitzenkönner mit mehr oder weniger Gewaltanwendung zum Erfolge führen, dessen momentaner Glanz schnell verblasst. Unser Ziel ist und bleibt die Erziehung des Menschen zur körperlichen und geistigen Gesundheit und Leistungsblüte in der Gemeinschaft für das irdische Dasein. So hat es uns Turnvater Jahn gelehrt und sein Werk führen wir - in manchen Dingen modernisiert und der Jetztzeit angepasst - in der Grundkonzeption aber unverändert gültig, fort.

Zu Turnen und Sport, gleich ob Turner, Fuss- oder Handballer, Leichtathlet oder Fechter, Kanu- oder Skisportler oder Aktiver unserer jungen Badminton-Abteilung, gehört gute Geselligkeit. So knüpfen auch die gesellschaftlichen Veranstaltungen des STV im Berichtsjahre an die gute Tradition der Vorjahre an und zeigen, gemessen an ihrer Besucherzahl, eine weiter steigende Tendenz.

Die Zahl der Mitglieder des Vereins betrug am Jahresende 1959 998 (587 E + 411 J), wobei einem Zugang von 184 erwachsenen und jugendlichen Mitgliedern ein Abgang von nur 70 Mitgliedern gegenübersteht. Damit sind wir wie eh und je der weitaus grösste Verein im Siegburger Kreis.

17 Sportunfälle mussten 1959 bearbeitet werden, die sich auf die Fussballer mit 5, die Handballer mit 3, die Turner mit 4, die Skiläufer mit 3 und die Kanuten und Fechter mit je 1 Unfall aufteilen. Es handelt sich bei allen Unfällen um solche leichter Natur. Ein Dauerschaden war in keinem Falle zu verzeichnen.

Während des Geschäftsjahres trat ein Wechsel in der Besetzung der Stelle des Fussball-Obmannes ein. Josef Kast, selbst alter Fussballer bester Provenienz, übernahm für Willi Krieger, der freiwillig um Entbindung von seinem Amt gebeten hatte, die Leitung dieser Abteilung.

Zusammengefasst darf festgestellt werden, dass das Jahr 1959 ein Jahr besonderer Arbeitsleistung, aber auch der fruchtbringenden Erfolge für den Siegburger Turnverein gewesen ist. Ein solider Meilenstein mehr für die gedeihliche Zukunft des STV ist gesetzt worden.

Siegburg, den 26. März 1960 - Heinz Fischer - Geschäftsführer

Vom Original-Protokoll übernommen
Helmut Wasser (Geschäftsstelle)



**BASISPAKET SCHON AB
10,22 EUR mtl.**

AKTIV
55plus

Mehr Qualität für Ihre Gesundheit!

Werden Sie selbst aktiv: Mehr Leistungen für Zahnersatz, Brille, Ausland, Kur und Heilpraktiker für Ihr privates Plus zur gesetzlichen Krankenversicherung. Wie viel entscheiden Sie. Handeln Sie jetzt! **Mehr Informationen erhalten Sie bei:**

Goldstein Röseler Dietrich GbR

Versicherungsmakler

Zeithstr. 30-38

53721 Siegburg

Telefon 0 22 41 61 45 1

info@grvers.de

SDK Süddeutsche
Krankenversicherung